



VEILCHEN ECHO



**WILLKOMMEN
IM SCHACHT
F. C. Hansa Rostock**



Den Spielball präsentiert heute unser Co-Sponsor
Czerwenka-Finanz



MENNEKES
MY POWER CONNECTION



Turbo für Talente.
Porsche Jugendförderung.



42603251581875



Karte zeigen ist einfach.



erzgebirgssparkasse.de

**Wenn man ein Konto nutzt,
dass den Zahlungsverkehr
bequem und flexibel ge-
staltet und mit den aktu-
ellen Apps auch unterwegs
für Unabhängigkeit sorgt.**

Wo immer Sie gerade sind – wir sind mit Ihnen. Als Finanzpartner, der Sie kennt und versteht, begleiten wir Sie durchs Leben. Mit modernsten Services, die Ihnen das Leben leichter machen. Und mit kompetenter Beratung, die Sie weiterbringt.

Fragen Sie uns jetzt. Wir helfen gern.



**Erzgebirgs-
sparkasse**



FanShop

Seite 4



Endlich wieder brennt die Luft im Hexenkessel Erzgebirgsstadion! Nach langer Durststrecke können unsere Fans das Veilchen-Team wieder mit voller Kraft unterstützen, so wie hier beim letzten Heimspiel am 9. April gegen Hannover 96.

Foto: Steffen Colditz

Titelfoto: Ben Zolinski war in Heidenheim unser „Veilchen-Osterhase vom Dienst“. Er legte den Gastgebern am Ostermontag zwei „Eier“ ins Nest und sorgte damit für den 2:0-Auswärtssieg der Veilchen an der Brenz. Klar, auch gegen Hansa soll heute Nachmittag ein weiterer Erfolg her. Wie das gehen kann, zeigten die Veilchen beim Hinspiel im Ostseestadion. Unserem Team um Sportdirektor und Chefcoach Pavel Dotchev to! to!, to! und ein herzliches Glückauf!

VEREINSANSCHRIFT

FC Erzgebirge Aue e. V. • Geschäftsstelle und FanShop
 Lößnitzer Straße 95 • D-08280 Aue-Bad Schlema
 Telefon 03771 598230 • Telefax 03771 598233029
 klein@fc-erzgebirge.de • www.fc-erzgebirge.de
 Marketing, Sponsoring: Enrico Barth, barth@fc-erzgebirge.de

Herausgeber: FC Erzgebirge Aue
 Redaktion: Olaf Seifert (Pressebüro); Bernd Friedrich,
 Alexander Gerber (Pressebüro), Steffen Colditz, Robert Scholz, Burg
 Gesamtherstellung:
 ERZ.art GmbH, Wettinerstraße 54, D-08280 Aue-Bad Schlema
 Olaf Seifert, Telefon 03771 291735, o.seifert@erz-art.de
 Druck: Druckerei Mike Rockstroh
 Fotos: Olaf Seifert, Foto-Atelier LORENZ, Alexander Gerber,
 Steffen Colditz, Burg, Jens Karluß, Claudia Hache, FCE, Fans
 Pressesprecher: Peter Höhne, Telefon 03771 598233017
 E-Mail: presse@fc-erzgebirge.de
 Titelmotiv: Steffen Colditz, Veilchenecho

FUSSBALLMEISTER DER DDR

1956, 1957, 1959

POKALSIEGER DER DDR

1955

FUSSBALLMEISTER DER ÜBERGANGSRUNDE

1955

TEILNAHME AM EUROPAPOKAL DER LANDESMEISTER

1957/1958, 1958/1959, 1960/1961

TEILNAHME AM UEFA-POKAL

1985/1986, 1987/1988

INTERNATIONALER FUSSBALL-CUP

1984, 1985, 1987, 1989

SACHSENPOKALSIEGER

2000, 2001, 2002, 2016

AUFSTIEG IN DIE 2. BUNDESLIGA

2003, 2010, 2016



FanShop

am Stadion



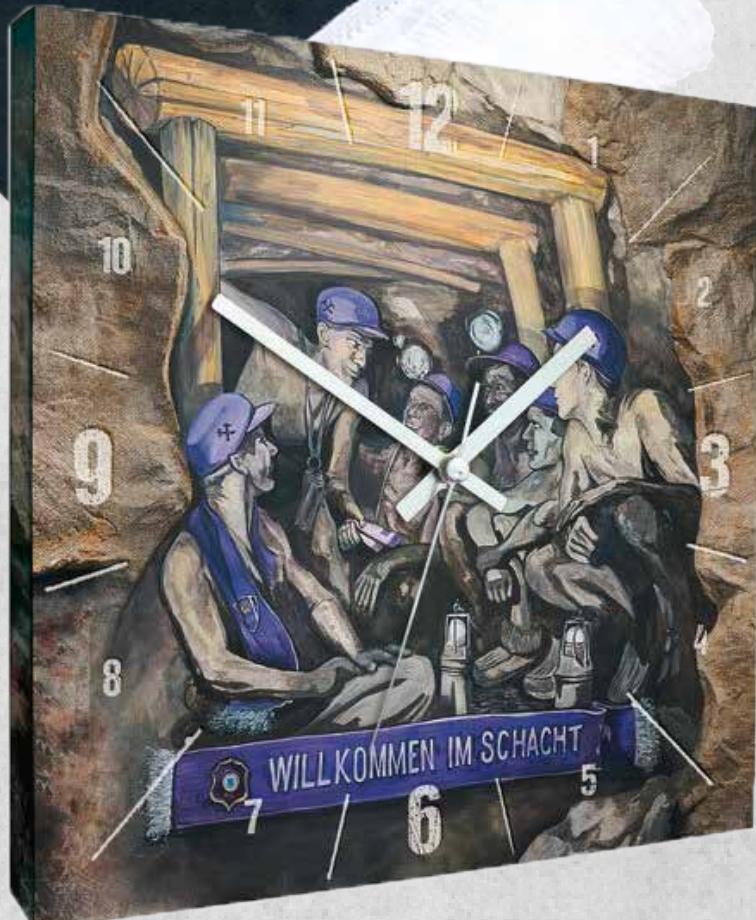
Strickschal **GLÜCKAUF!**

HD -Jacquardschal

Maße: 140x16cm zzgl. Fransen

Material: 100% Acryl

€ 17,95



Wanduhr Bergleute

Fotodruck, Maße: 25,5 x 25,5cm, Rahmenstärke 3cm, Quarzwerk laufruhig durchlaufend, ohne Abdeckung

€ 29,95

Rund um die Uhr für euch geöffnet <https://fanshop.fc-erzgebirge.de/>



FC Erzgebirge Aue – Hannover 96 1:3 (0:2)

2. Bundesliga | Saison 2021/22 | 29. Spieltag | Samstag, 9. April 2022 |

Anstoß 13.30 Uhr | Erzgebirgsstadion Aue

Mit einer 1:3-Heimniederlage mussten sich die Veilchen gegen Hannover 96 geschlagen geben. Die Gegenreffer fielen dabei vor dem Seitenwechsel. Nikola Trujić verkürzte in der zweiten Hälfte, doch Sebastian Kerk machte eine Viertelstunde vor Schluss den Deckel drauf.

Die Partie begann für die Auer denkbar ungünstig. Bereits in der dritten Minute zappelte der Ball im Netz der Veilchen. Eine Ecke von der rechten Seite kam an den langen Pfosten, wo Julian Börner aus kurzer Distanz keine Mühe hatte, die Führung für Hannover zu erzielen (3.). Wie schon in den letzten Spielen bekamen die Veilchen in der Folge mächtig Probleme und gaben den Gästen die Möglichkeit nachzulegen.

Hendrik Weydant nutze gleich den nächsten Torschuss und schien für die Auer schon die Niederlage zu besiegeln, zu deutlich waren die Kräfteverhältnisse auf dem Platz zugunsten der Gäste sichtbar. Halb im Liegen bugsierte der Stürmer der Niedersachsen vom Elfmeterpunkt die Kugel in die Maschen, nachdem Martin Männel zuvor noch den ersten Versuch klären konnte (24.). Das Spiel verflachte dann zusehends, denn von den Auern kam bis zum Seitenwechsel herzlich wenig und die Gäste ruhten sich ohne große Anstrengung auf dem Vorsprung aus. Mit Beginn der zweiten Hälfte und drei neuen Spielern bei den Veilchen sollte sich zunächst sofort der Erfolg in Form des Anschlusstreffers

Tore: 0:1 Julian Börner (3., Kopfball; Vorlage: Sebastian Kerk);
0:2 Hendrik Weydant (23., Rechtsschuss; Sebastian Stolze);
1:2 Nikola Trujić (54., Linksschuss; Anthony Barylla);
1:3 Sebastian Kerk (75., Linksschuss; Maximilian Beier).

Zuschauer: 6.196.

Schiedsrichter: Michael Bacher aus Amerang-Kirchensur in Bayern.





zeigen. Anthony Barylla flankte von der rechten Seite an den entlegenen Pfosten, wo Nikola Trujić mit Wucht einlief und die Kugel aus kurzer Distanz über die Linie drückte (54.). Wer weiß, was passiert wäre, wenn Antonio Jonjić kurz danach den Ausgleich erzielt hätte, aber Ron-Robert Zieler im Tor der Gäste kratzte den guten und platzierten Schuss aus dem Torwinkel. So allerdings waren es die Hannoveraner, denen mit dem dritten Treffer die Entscheidung gelang. Über die linke Seite kam der Ball platziert zu Sebastian Kerk in den Strafraum, der aus

kurzer Distanz abgefältscht in die Maschen traf (75.). Die letzten Minuten liefen herunter, ohne dass Erwähnenswertes passierte. Damit blieb es bei der Niederlage für die Veilchen, die nun langsam dem Abstieg aus der zweiten Liga entgegengehen. Sie haben somit wohl frühzeitig Planungssicherheit für die kommende Saison und können diesen Vorsprung hoffentlich auch nutzen. **Robert Scholz**

**Fotos: Picture Point/Sven Sonntag (8),
Steffen Colditz (2)**





Tankkarten für den kleinen und großen Fuhrpark

Kontaktieren Sie unseren Kundenservice oder die Mitarbeiter an Ihrer TotalEnergies Tankstelle.

Telefon: 030 2027-8722 · www.fleet-card.de



KOMM IN UNSER TEAM!

BÄCKEREI & KONDITOREI

DEIN BROTLADEN | STOLLENMANUFAKTUR

WIR SUCHEN ECHTE BÄCKER & VERKAUFSTALENTEN



Bewerbung per Post:
Alexander Schellenberger
Forstweg 16 - 08280 Aue
Bewerbung per Mail:
alexanderschellenberger@gmail.com
Erstkontakt per WhatsApp:
0174 209 33 98



WEIL DAS ERGEBNIS ZÄHLT – IHRE PARTNERSCHAFT FÜR RECHT UND STEUERN

11 Anwälte, ein Team mit Steuerberatern und Wirtschaftsprüfer sowie einer schlagkräftigen Mannschaft hinter dem Team

Plauen 03741 / 70040 • www.ddhw.de



1. FC Heidenheim 1846 –

FC Erzgebirge Aue 0:2 (0:0)

2. Bundesliga | Voith-Arena in Heidenheim |

30. Spieltag | Sonntag | 17. April 2022 | Anstoß 13.30 Uhr

Mit dem 2:0-Sieg in Heidenheim erkämpften die Veilchen einen hochverdienten Auswärtserfolg. Was diese drei Punkte am Ende wert sind, weiß man noch nicht, aber für mehr Spannung sorgen sie allemal. Ben Zolinski erzielte beide Treffer nach dem Seitenwechsel und lässt damit das Auer Team weiter im Rennen um den Klassen-erhalt auf ein Wunder hoffen.

Mit dem ersten Angriff der Gastgeber hätte es beinahe laufen können wie so oft in dieser Saison. Marnon Busch legte eine lange Flanke fast von der Torauslinie zurück an den Elfmeterpunkt, wo Kühlwetter mehr Mühe hatte den Ball übers Tor zu schießen als ins Netz. Zum Glück entschied er sich für die schwere Variante und es blieb beim 0:0 (2.). Absolut positiv ist nach dieser Gelegenheit der Gastgeber anzumer-

ken, dass die Veilchen sich nicht aus der Ruhe bringen ließen und die Partie offen gestalteten. Vieles spielte sich dabei im Mittelfeld ab, nicht umsonst stand zur Pause das Torschussverhältnis ebenso wie der Spielstand bei einem 0:0. Dabei hätte es auch anders laufen können für die Auer, wie deren dickste Beinahe-Chance zeigte, als Nicolas Kühn von der Mittellinie allein in Richtung Tor stürmte, aber leider im Strafraum doch noch eingeholt wurde und ver-gab (30.). Damit wäre die Geschichte der ersten Hälften auch schon erzählt und auf Tore musste man bis in die zweite Halbzeit warten.

Die Aufstellungen beider Teams blieben nach dem Seitenwechsel unverändert, das mit dem Tore schießen jedoch änderte sich kurz nach dem Neubeginn. Die Auer blieben nun von

Tore: 0:1 Ben Zolinski (54, Rechtsschuss; Vorlage:

Erik Majetschak); 0:2 Ben Zolinski (79., Linksschuss;

Vorlage: John Patrick Strauß).

Zuschauer: 7.800, darunter rund 380 Aue-Fans.

Schiedsrichter: Max Burda aus Berlin.





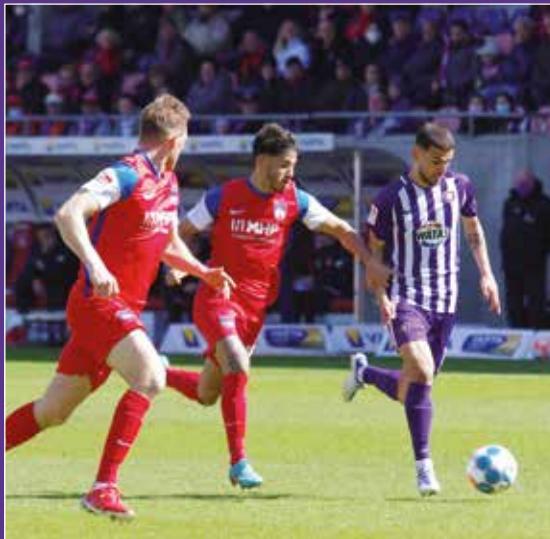
Beginn an am Drücker und waren damit erfolgreich. Einen Freistoß aus dem Mittelfeld schlug Nicolas Kühn in den Strafraum, wo einer der Abwehrspieler nur bis zu Sam Schreck köpfen konnte. Der legte reaktionsschnell per Kopf an den Elfmeterpunkt zu Ben Zolinski, der per Seitfallzieher die Kugel in die Maschen jagte (54.). Die Gastgeber verstanden das nun als Signal, ihre offensiven Bemühungen zu aktivieren und setzten die Veilchen unter Druck. Kevin Sessa besaß in dieser Phase die besten Chancen zum Ausgleich, aber entweder scheiterte er an Torwart Philipp Klewin oder an seinen Nerven, als er die Kugel am leeren Tor vorbei schob (76.). Die Erzgebirger zeigten freilich, dass sie an diesem Nachmittag hier alle Punkte mitnehmen wollten

und legten nach. John Patrick Strauß spielte aus dem Mittelfeld perfekt in den Strafraum, wo Ben Zolinski einlief und eiskalt an Müller vorbei zur Entscheidung traf (79.).

Es hätten noch mehr Tore für die Lila-Weißen auf der Anzeigetafel stehen können, denn Dirk Carlson scheiterte freistehend an einem Abwehrbein auf der Linie und Jan George fand in Müller den Meister im Tor, der seinen Abschluss reflexartig klären konnte (84.). Die Aue-Fans sangen zum Ende lautstark den „Steiger“ und feierten damit einen verdienten Auswärtserfolg. Was der noch wert ist, wird man in den kommenden Wochen sehen, man ist noch nicht abgestiegen...

Robert Scholz

Fotos: Steffen Colditz (11)



Heimspiel für Ihre Gesundheit



6 x 2 Freikarten bei jedem
Heimspiel im Familien-
block des FC Erzgebirge
zu gewinnen.



Die **Gesundheitskasse**
für Sachsen und Thüringen.

AOK
PLUS



Rostock ist bester Aufsteiger in dieser Saison

Nach dreißig Spielen in der 2. Bundesliga 2021/22 steht der FC Hansa Rostock mit 38 Punkten auf Tabellenplatz zwölf. Damit ist der ostdeutsche Traditionsverein der beste Aufsteiger in dieser Saison. Mit Co-Trainer Ronny Thielemann, den Abwehrspielern Calogero Rizzuto und Julian Riedel sowie Angreifer Ridge Munsy gehören auch vier ehemalige Auer zum aktuellen Personal der Blau-Weißen. Die Wurzeln des heutigen F. C. Hansa sind ja ohnehin im Erzgebirge zu finden. Am 25. Oktober 1954, einem Montag, musste der damalige Tabellenführer der DDR-Oberliga Empor Lauter an die Ostseeküste umziehen. Aus dem neugegründeten SC Empor Rostock wurde dann im Dezember 1965 der FC Hansa Rostock.

Zu den bekanntesten Spielern dieses Fußballclubs gehörte Joachim Streich, der am Ostermontag im Alter von 71 Jahren verstorben ist. Von 1969 bis 1975 erzielte er 58 Tore in 141 Punktspielen und reifte zum Nationalspieler (Bronzemedaille bei den Olympischen Spielen 1972 in München). Mit Beginn der Saison 1975/76 wechselte er zum 1. FC Magdeburg und hatte dort weitere Erfolge. Meister und Pokal-

sieger wurden seine Rostocker erst 1991 und qualifizierten sich damit für die Bundesliga. Nach dem sofortigen Abstieg kehrte Hansa 1995 ins Oberhaus zurück und konnte bis 2005 die Klasse halten. Zwei Jahre später gelang sogar noch einmal der Aufstieg, aber am Ende des Spieljahrs reichte es nur zu Platz 17. Seit 2010 spielten die Ostseestädter mit einem Jahr Unterbrechung in der 3. Liga. Mit Trainer Jens Härtel, der schon 2018 den 1. FC Magdeburg in die 2. Bundesliga geführt hatte, schaffte man nach neun Jahren den erneuten Zweitligaaufstieg. Für diese Saison ist der Klassenerhalt das A und O, meinte Manager Martin Pieckenhagen, der daran kaum noch Zweifel haben dürfte.

Nach dem 2:0-Sieg beim 1. FC Heidenheim ist auch die Hoffnung beim FC Erzgebirge Aue wieder da. Ben Zolinski agierte zum ersten Mal in der Viererkette auf der Rechtsverteidigerposition, lieferte dabei eine starke Leistung ab und erzielte auch beide Tore. Das honorierte der Kicker mit der Note 1,5. Das Hinspiel in Rostock am 20. November 2021 gewann der FCE mit 2:1. Die Auer Tore erzielten damals Nicolas Kühn und Antonio Jonjić. **Bernd Friedrich**



Ben Zolinski machte in Heidenheim ein starkes Spiel und erzielte beide Auer Treffer zum verdienten 2:0-Auswärtssieg. Im Bild links markiert der 29-jährige Stürmer sein zweites Tor in der 79. Minute. Die rund 380 auf die Ostalb mitgereisten Veilchenfans freuten sich mit Marc Hensel, Jan Hochscheidt & Co., denn plötzlich ist die Hoffnung auf ein Wunder am Ende der Saison wieder geweckt worden. Fotos: Steffen Colditz (2)

Wo alles Gute zusammenkommt.



Einfach grüner,
Wernesgrüner.



Die Mannschaft des F. C. Hansa Rostock in der Saison 2021/2022. Foto: F. C. Hansa Rostock

Gegründet: 28. Dezember 1965 (Vorgänger: SC Empor Rostock, Empor Lauter)

Vorstandsvorsitzender: Robert Marin

Vorstand Sport: Martin Pieckenhagen

Stadion: Ostseestadion (29.000 Plätze)

Vereinsfarben: Weiß-Blau

Internet: www.fc-hansa.de

Erfolge: Meister der Oberliga Nordost 1991, NOFV-Pokalsieger 1991



Bilanz der letzten fünf Jahre

2016/17	3. Liga	44:46 Tore	46 Punkte	15. Platz
2017/18	3. Liga	48:34 Tore	60 Punkte	6. Platz
2018/19	3. Liga	47:46 Tore	55 Punkte	6. Platz
2019/20	3. Liga	54:43 Tore	59 Punkte	6. Platz
2020/21	3. Liga	52:33 Tore	71 Punkte	2. Platz

Wechsel in der Winterpause: keine Abgänge; Zugänge: Duljević (vereinslos), R. Meißner (Hamburger SV), Becker (Schalke 04), Sikan (Donezk), Fröling (Kalmar)

Aktuelle Torschützenliste: Verhoek 16; Breier und Behrens je 4; Fröling 3; R. Meißner, Sikan, Omladić, Mamba, Munsy, Fröde, Rhein, Bahn, Ingesson und Neidhart je 1

Punktspielbilanz Aue – Rostock: 76 Spiele; 32 gewonnen, 19 unentschieden, 25 verloren; 92:89 Tore



VEILCHEN ECHO

DAS MAGAZIN
FÜR TRABIFahrER & IFA-FREUNDE

ERHÄLTLICH AUCH IM ABO!
03771 291735 abo@erz-art.de

Foto Designed by Bednarekimages / Freepik

WOCHENENDSPIEGEL

medien:GRUPPE
CHEMNITZ • ERZGEBIRGE

www.wochenendspiegel.de

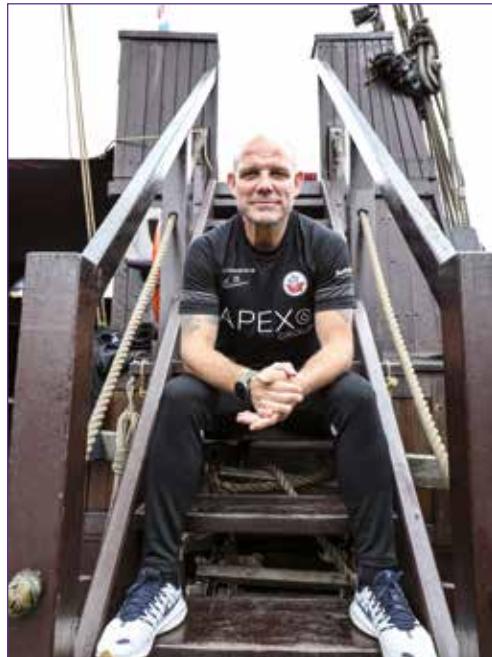
BERG.straße
VERLAGSGESELLSCHAFT MBH

KUD.verlag
KOMMUNIKATION UND DESIGN

ERZ.art
KOMMUNIKATION MIT KONZEPT



Ein Rochlitzer und vier Ex-Auer segeln erfolgreich auf der Hansa-Kogge



Jens Härtel (links) ist seit Anfang 2019 Cheftrainer des F. C. Hansa Rostock, führte die Mannschaft im vergangenen Jahr in die 2. Bundesliga und hat seinen Vertrag bei den Warnowstädtern vor wenigen Tagen um eine weitere Spielzeit verlängert. Geboren ist der 52-Jährige am 7. Juni 1969 im mittelsächsischen Rochlitz. Das Fußball-ABC lernte der Abwehrspieler im benachbarten Großbothen und trug später unter anderem die Trikots von Lokomotive und Chemie Leipzig, Chemie Böhlen, Union Berlin, FSV Zwickau und SV Babelsberg. Zu seinen Trainerstationen gehörten der Berliner AK, die U 19 von RB Leipzig und von 2014 bis Ende 2018 der 1. FC Magdeburg. Mit Ronny Thielemann (rechts) steht ihm ein Co-Trainer zur Seite, der am 15. November 1973 in Schlema geboren und beim FC Karl-Marx-Stadt und bei Wismut Aue als Fußballer ausgebildet wurde. Für den FC Erzgebirge erzielte der Mittelfeldmann zwischen 1992 und 1999 in 177 Punktspielen 17 Tore. Später stand er unter anderem in Diensten von Hansa Rostock, Energie Cottbus, Sachsen Leipzig und Carl Zeiss Jena. 2010/11 trainierte Ronny die Auer U 19. Danach übernahm er verschiedene Aufgaben beim 1. FCM, ehe er 2019 bei den Rostockern anheuerte.

Eine Auer Vita haben zudem die Verteidiger Calogero Rizzuto (30, Bild unten links außen) und Julian Riedel sowie Stürmer Ridge Munsy (unten links). Rizzuto stand 2015 bis 2021 in Diensten des FCE (170 Ligaeinsätze, ein Tor), Riedel (30) bestritt 37 Punktspiele zwischen 2015 und 2017 für die Lila-Weißen und Munsy (32) erzielte als Leihspieler in der Rückrunde 2018 in 16 Zweitligapartien drei Tore für die Veilchen. Fotos: F. C. Hansa Rostock (4)



Für Veilchen-Fans!

VEILCHENSTROM & VEILCHENGAS

Für die Haushalte der Region.

STADTWERKE
AUE - BAD SCHLEMA

swa



**MIT UNSEREN TARIFEN
UNTERSTÜTZEN SIE
UNTER ANDEREM DIE VEILCHEN.**

Für eine sichere Stromversorgung zu fairen Konditionen finden Sie bei uns garantiert den passenden Tarif.

Mit unserem Kundenservice in Aue-Bad Schlema haben Sie einen persönlichen Ansprechpartner direkt vor Ort. Außerdem unterstützen Sie als Kunde unser Engagement in Aue-Bad Schlema und Umgebung. Mit jeder Kilowattstunde, die Sie verbrauchen, fließt ein kleiner Teil in ein Projekt unserer Heimat zurück.



Erzgebirge Soccer entdecken ihre Wurzeln

Back to the roots: US-Gäste aus Warminster vertiefen Kontakte zum Auer Kumpelverein



Back to the roots! Zu den Wurzeln ihrer Vorfahren, die vor neun Jahrzehnten aus der Thalheimer Gegend in den US-Staat Pennsylvania auswanderten, kehren die Mitglieder der „Vereinigung Erzgebirge“ aus Warminster zurück. Neben Kultur, Brauchtumspflege, Deutschunterricht und Geselligkeit spielt Soccer, also Fußball, dort eine Riesenrolle. Mit Vizepräsident und Sportdirektor Steve Feuchter (55) und Treuhänder Charly Butz (51) besuchten zwei Vertreter des Clubs Erzgebirge Soccer den FC Erzgebirge Aue. Jens Karluß (Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH und Netzwerk Sachsen) begleitete die Gäste vom 6. bis 10. April durch die „alte Heimat“ und knüpfte den Kontakt zum Auer Kumpelverein.

Das Erzgebirgsstadion stand am 7. April auf dem Programm. Dabei stellte Carsten Müller, Leiter des Auer Nachwuchsleistungszentrums, die Juniorenausbildung vor. „Für uns war das superinteressant, schließlich gibt es bei Erzgebirge Soccer 23 Kinder- und Jugendteams. Pläne, mit Nachwuchssportlern nach Sachsen zu fliegen und gegen die jungen „Veilchen“ zu spielen, hat Corona bislang verhindert. Wir wollen das in naher Zukunft aber unbedingt nachholen“, sagt Steve Feuchter. Wie er ist auch Charly Butz begeistert vom Erzgebirgsstadion, das ihnen FCE-Mitarbeiter Alexander Sesser bei einer VIP-Tour zeigte: „Ihr habt hier wunderbare Bedingungen! Wir kamen mit den sympathischen Profis Martin Männel und Jan Hochscheidt sowie Co-Trainer

Marc Hensel ins Gespräch und kauften im Fanshop mehrere Schals als Souvenirs. Am 9. April erlebten wir dann die fantastische Stimmung während des Spiels gegen Hannover 96. Leider verloren die Auer, aber die Fans standen trotzdem wie ein Mann hinter ihrer Mannschaft.“ Am Rande der Partie lernten Steve und Charly Helge Leonhardt und Geschäftsführer Michael Voigt kennen. Dabei überreichte der FCE-Präsident ein Paket mit 25 Aue-Trikots für die U-8-Kicker des Warminster-Vereins.

Im Rahmen der Stippvisite machten Jens Karluß und seine Frau Nicole, die 2019 selber schon in Warminster Urlaub machten, die Amerikaner mit Land und Leuten in Sachsen bekannt. So stoppten sie bei Lautergold in Lauter-Bernsbach und im Crottendorfer Räucherkerzenland; beide Unternehmen sind übrigens Sponsoren des FCE. Nach einer Erzgebirgsrundfahrt ging



Steve Feuchter und Charly Butz (3. beziehungsweise 4. von rechts) haben sich bei ihrem Besuch im April ins Erzgebirge verliebt und tragen stolz die neuen Veilchenschals aus dem FCE-Fanshop. Jens Karluß (links) vom Netzwerk Sachsen und seine Nicole zeigten beiden schöne Ecken ihrer Heimat. Im Hotel „Am Kurhaus“ in Aue-Bad Schlema, Sponsor und Werbepartner der Veilchen, fühlten sich die Amerikaner rundum wohl. Foto: Olaf Seifert



Jens Karluß, Mitarbeiter der Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH, und seine Frau Nicole zeigten den US-Gästen einige der schönsten Ecken ihrer Erzgebirgsheimat. Dank für die Unterstützung des Besuchsprogramms gilt Nicole Strebe vom Marketing der Crottendorfer Räucherkerzen GmbH, Lautergold-Geschäftsführer Mike Schneising sowie Katja Kießig und dem Team des Hotels „Am Kurhaus“ in Aue-Bad Schlema für prima Bewirtung und Unterkunft an den vier Tagen. Alle genannten Firmen sind Sponsorpartner der Veilchen. Danke sagen Steve und Charly zudem FCE-Vorstand Michael Voigt und dem Auer Kumpelverein. Fotos: Jens Karluß (10), Olaf Seifert (1)



es in die Messestadt Leipzig. Besonders bedanken sich Steve und Charly bei ihren Gastgebern vom Hotel „Am Kurhaus“ in Bad Schlema, das ebenso ein Sponsorpartner der Veilchen ist. Steve Feuchter, der selber gut Deutsch spricht, wünscht sich intensivere Kontakte nach Sachsen, zumal die Vereinigung Erzgebirge für Partnerschaften eine Menge bieten kann. Alles begann 1931, als die ersten 15 Strumpfwirker aus Thalheim und Umgebung in Warminster

sesshaft wurden und Textilfabriken bauten. Immer mehr Menschen aus dem Zwönitztal und anderen Teilen Deutschlands kamen in die neue Welt. Kontakte in die alte Heimat wurden immer gepflegt, nachdem die Mauer gefallen war auch wieder ins Erzgebirge. Weithin bekannt in Pennsylvania sind zum Beispiel der Sängerverein, Biergarten- und Volksfeste, erzgebirgische Weihnachtsbräuche und Skatturniere, aber auch deutsche Comedians, Schule, Bäcker und



Metzger. Ultimativer Hit: das alljährliche Sportfest in Warminster, zu dem um die 5.000 Besucher die Vereinskasse füllen helfen.

Die Erzgebirge Soccer selber haben über tausend Mitglieder, darunter gut dreihundert aktive Kicker. Die erste Mannschaft spielt in der höchsten Amateuroberliga in Ost-Pennsylvania. Zudem sind 23 Kinder- und Jugend- sowie acht Mädchenteams am Ball, ebenso wie solche für „alte Herren“. Charly Butz übrigens trainiert in

seiner Freizeit die U-16-Girls. Insgesamt sechs Sportplätze, Schwimmbad und Klubhaus stehen zur Verfügung. Als größter Erfolg der Vereinsgeschichte gilt der Einzug der Ü-30-Fußballer 1997 ins US-Halbfinale. **Olaf Seifert**

Mehr Geschichte(n) über die Erzgebirger in Warminster, der 32.000-Einwohner-Stadt im Bucks County in Pennsylvania, finden Sie unter <http://veclub.org/>

**Wohnungsgenossenschaft
„Wismut“ Aue/Lößnitz eG**

Emil-Teubner-Straße 16a · 08280 Aue

Internet: www.wg-wismut.de · E-Mail: wg-wismut@t-online.deVorstand: Dipl.-Jurist Frank Prietsch
Wolfgang Schmidt, Jürgen PreußkerEmil-Teubner-Straße 16 a
08280 Aue
Telefon: 03771 / 5 59 2003771 / 2 25 73
Telefax: 03771 / 2 05 59

Aufsichtsratsvorsitzende:

Frau Rechtsanwalt Hannelore Löbner

Registriergericht: Amtsgericht Chemnitz GrR 422

*Lassen Sie
sich von uns
beraten!***Unser Ziel: eine gute, sichere und sozial verantwortbare
Wohnversorgung für die Mitglieder unserer Genossenschaft.****abkühlen im
eigenen Pool!****Schwimmbad- und Saunaanlagen****Herzig**

Inhaber Anja Ehmer

Waschleithner Str. 26 • 08344 Grünhain-Beierfeld

Telefon (03774) 6 13 18 • Fax (03774) 6 13 22

schwimmbadanlagen.hertzig@t-online.de**• KONFEKTION IN TSCHECHIEN •****FREIE KONFEKTIONSKAPAZITÄTEN FÜR STRICK- UND WIRKWAREN
IM RAHMEN DER PASSIVEN LOHNVEREDLUNG ZU VERGEBEN**

Das Unternehmen Bohemia-Fashion s.r.o. im grenznahmen Raum steht unter deutscher Leitung. Neben einer langjährigen Erfahrung stehen Ihnen modernste Nähmaschinen (inklusive vieler Spezialmaschinen, z. B. 4-Nadel-Flatlock) zur Verfügung. Höchste Qualität sowie kurze Durchlauf- und Lieferzeiten werden garantiert.

BOHEMIA
*fas**hion***
KONFEKTION


Bohemia-Fashion s.r.o. • Geschäftsführender Gesellschafter Uwe Kruschwitz • Hálkova 838 • CZ – 473 01 Nový Bor
 Telefon + 420 487 722 289 • Telefax + 420 487 722 289 • E-Mail: bohemia.fashion@iol.cz



Als Empor Lauter immer auswärts spielte

Im Oktober 1954 wurde die BSG Empor Lauter in einer Nacht- und Nebelaktion nach Rostock umgesiedelt. Von heute auf morgen wurde so aus dem damaligen Tabellenführer der DDR-Oberliga der SC Empor Rostock, Vorgänger des im Dezember 1965 gegründeten FC Hansa Rostock.

Ein Fußball-Oberligist, der keine oberligataugliche Sportanlage hat, das war von 1952 bis 1954 Tatsache in Lauter. Die Empor-Elf musste fast alle Heimspiele in Schwarzenberg austragen, einige Partien auch in Aue. Die heimische Anlage an der Lumbachhöhe genügte nicht den Anforderungen für die höchste DDR-Spielklasse. In ihren insgesamt 34 „auswärtigen Heimspielen“ von September 1952 bis Oktober 1954 erreichten die blau-gelben Empor-Fußballer eine Bilanz von achtzehn Siegen, elf Unentschieden und nur fünf Niederlagen. Eigentlich waren es sogar 35 Spiele. Weil die Begegnung gegen Motor Dessau am 7. Oktober 1953 wegen eines Formfehlers vom Schiedsrichter nicht gewertet wurde, Lauter gewann 3:0, musste es vier Tage vor Heiligabend 1953 wiederholt werden. Auch hier siegte Lauter, und zwar mit 4:2.

Das erste Oberliga-Punktspiel bestritt Lauter am 21. September 1952 in Annaberg-Buchholz in der dortigen Kampfbahn vor 10.000 Zuschauern gegen Rotation Dresden (Endstand 2:2 nach einem 0:2-Rückstand). In dieser Begegnung erzielte Walter Espig um 16.45 Uhr das erste Lauterer Oberligator. Lokalrivale Wismut Aue, der ein Jahr vor Lauter in die DDR-Oberliga aufgestiegen war, kam zweimal zum „Gastspiel“ bei Empor Lauter.

Im Januar 1953 siegte Aue durch Tore von Armin Günther und Willy Tröger knapp mit 2:1. Die Fuwo (Ausgabe 3/1953) ging auf die winterlichen Platzverhältnisse ein: „Wenn dieses Duell der alten Rivalen des Erzgebirges auf der Kampfbahn des Friedens in Schwarzenberg durchgeführt werden konnte, war das nur möglich dank des freiwilligen Arbeitseinsatzes der Mitglieder des Platzbesitzers Motor Schwarzenberg sowie



Das letzte Punktspiel der BSG Empor Lauter in ihrer ersten Oberligasaison 1952/53 fand im Auer Otto-Grotewohl-Stadion statt. Foto: Druckerei Schmidt/Archiv Burg

der platzbauenden BSG Empor Lauter, die den Schnee so weit fortgeräumt hatten, dass sich die Spielfläche in einem für die Verhältnisse ausgezeichneten Zustand befand. Trotz des Schneebodens, der an die Spieler große physische Anforderungen stellte, wurde neunzig Minuten lang ein sehr flottes Tempo vorgelegt, das von der hervorragenden Kondition beider Mannschaften Zeugnis ablegte.“

Beim zweiten Duell Lauter gegen Aue im Oktober 1953 kamen dann so viele Zuschauer nach Schwarzenberg, dass gar nicht alle in das Stadion passten. 14.000 werden vielleicht innerhalb der Umzäunung gestanden haben, aber gut 3.000 saßen auf dem anliegenden Berghang, auf Autodächern und Bäumen. Die Fuwo gab 15.000 Zuschauer an und Lauter gewann das Derby durch Tore von Johannes Friedrich und



Herbert Zwahr mit 2:0. Wismut Aues Trainer Karl Dittes beschwerte sich danach in einem Schreiben an die „Neue Fußball-Woche“ (Fuwo-Ausgabe 43/1953) über den schlechten Zustand des Platzes in der „Kampfbahn des Friedens“ in Schwarzenberg, wo Empor Lauter seine Punktspiele austragen musste. Dabei stellt er fest, dass beim letzten Spiel seiner Elf gegen Lauter sieben Mann der ersten Mannschaft empfindliche Hautverletzungen erlitten, die durch Stürze auf dem Kiesplatz entstanden seien. Dittes meinte, dass dieser Platz einer Elf in der Fußball-Oberliga „in der Demokratischen Sportbewegung“ unwürdig sei und man erwarten dürfe, dass das neue Stadions in Lauter so schnell wie möglich fertig werde.

Er machte zum Schluss einen Vorschlag: Empor Lauter solle bis zur Fertigstellung der neuen Anlage im Otto-Grotewohl-Stadion in Aue spielen. Doch das passierte nach zuvor bereits zwei in Aue absolvierten „Heimspielen“ – gegen Babelsberg im Februar 1953 und Zwickau im Mai 1953 – nur noch einmal: im Februar 1954 gegen Turbine Erfurt. So fanden letztlich 30 Spiele im Stadion des Friedens in Schwarzenberg statt.

Dabei beschloss beim Ortstermin am 3. Juni 1952 der Gemeinderat den Umbau des Ende der 1920er-Jahre errichteten Sportplatzes an der Lumbachhöhe. Der erste Spatenstich dafür erfolgte am 28. Juni. Ziel war, die Baumaß-

nahmen bis zum Beginn der Oberligapunktspiele am 21. September 1952 abzuschließen. In einem Schreiben vom 28. Juli 1952 wurde dem Rat des Kreises Aue mitgeteilt, dass kein Erweiterungsbau, sondern ein Fußballstadion mit Leichtathletikanlage, das internationalen Ansprüchen genügen würde, entstehen solle. Bis in den Oktober 1952 gab es aber nicht viel mehr als eine große Halde. Der Termin für den Antrag auf Investitionsmittel für 1953 wurde versäumt. Dann wurden 35.000 Mark bewilligt, um den Platz bespielbar zu machen. Doch auch dies verlief schlichtweg im Sande. Nachdem am 8. Oktober 1954 der Platzbau schon einmal eingestellt wurde, weil die Schwierigkeiten nicht mehr zu bewältigen waren, kam es mit einem Übergabeprotokoll vom 21. Juni 1955 endlich zur Fertigstellung. Doch bereits am 12. Juli 1955 lehnte die Bau-Union eine Gewährleistung ab, da an dem neuen Platz „nichts gemacht wird und das Unkraut den Rasen verdämmt“. Nach zähem Ringen wurde 1956 ein „normaler“ Fußballplatz eingeweiht, so wie er in fast jedem Ort im Umkreis vorhanden war. Er erhielt den Namen „Sportplatz an der Lumbachhöhe“. Aus einem Stadion mit internationalem Anspruch, das am 21. September 1952 die Oberliga beherbergen sollte, war einer geworden, auf dem die Kreisklasse spielte. Eine Lauterer Oberligamannschaft hat das Gelände nie gesehen. **Burg**



Ansetzungsplakat vom Oktober 1953 zum Derby Lauter gegen Aue. In Schwarzenberg fanden fast alle „Heimspiele“ der BSG Empor Lauter in ihrer Oberligazeit statt. Rechts der Sportplatz Lumbachhöhe im Juni 2008. Der Kreisligist Lauterer SV Viktoria spielte hier im März 2020 zum letzten Mal gegen den FC Schöneheide um Punkte. Aktuell spielen die Fußballer auf dem im Sommer 2020 fertiggestellten Kunstrasenplatz an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Plakat: Druckerei Schmidt/Archiv Burg, Foto: Burg



Heimspiele der BSG Empor Lauter in der DDR-Oberliga

Spieltag	Gegner	Ergebnis	Zuschauer	Spielort
Saison 1952/53				
Sonntag, 21.09.	Rotation Dresden	2:2	10.000	Annaberg-Buchholz
Mittwoch, 01.10.	Vorwärts Leipzig	2:1	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 26.10.	Turbine Erfurt	3:2	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 09.11.	Oberschöneweide	0:1	4.500	Schwarzenberg
Sonntag, 16.11.	Motor Gera	1:1	3.000	Schwarzenberg
Sonntag, 23.11.	Turbine Halle	2:0	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 04.01.	Motor Jena	3:1	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 18.01.	Wismut Aue	1:2	12.000	Schwarzenberg
Sonntag, 15.02.	Rotation Babelsberg	3:0	6.000	Aue
Sonntag, 01.03.	Stahl Thale	2:1	10.000	Schwarzenberg
Sonntag, 15.03.	Lokomotive Stendal	2:0	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 22.03.	Motor Dessau	1:1	15.000	Schwarzenberg
Freitag, 03.04.	Aktivist Brieske Ost	1:0	7.000	Schwarzenberg
Sonntag, 26.04.	Chemie Leipzig	2:2	9.000	Schwarzenberg
Freitag, 01.05.	Dynamo Dresden	1:1	9.000	Schwarzenberg
Sonntag, 17.05.	Motor Zwickau	0:1	9.000	Aue
Saison 1953/54				
Sonntag, 27.09.	Chemie Leipzig	1:1	10.000	Schwarzenberg
Sonntag, 18.10.	Wismut Aue	2:0	15.000	Schwarzenberg
Sonntag, 01.11.	Fortschritt Meerane	0:0	11.000	Schwarzenberg
Sonntag, 15.11.	Turbine Halle	1:0	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 22.11.	Rotation Babelsberg	2:2	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 13.12.	Rotation Dresden	1:1	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 20.12.*	Motor Dessau	4:2	3.000	Schwarzenberg
Sonntag, 10.01.	Einheit Ost Leipzig	4:0	3.000	Schwarzenberg
Sonntag, 24.01.	Dynamo Dresden	1:2	6.000	Schwarzenberg
Sonntag, 07.02.	Motor Zwickau	2:1	5.000	Schwarzenberg
Sonntag, 21.02.	Turbine Erfurt	1:4	10.000	Aue
Sonntag, 07.03.	Stahl Thale	5:1	5.000	Schwarzenberg
Sonntag, 21.03.	Aktivist Brieske Ost	0:0	7.000	Schwarzenberg
Sonntag, 11.04.	Lokomotive Stendal	2:2	5.000	Schwarzenberg
Saison 1954/55				
Sonntag, 12.09.	SC Lok Leipzig	2:1	5.000	Schwarzenberg
Sonntag, 26.09.	Fortschritt Meerane	3:0	4.000	Schwarzenberg
Sonntag, 10.10.	Einheit Ost Leipzig	2:0	4.500	Schwarzenberg
Sonntag, 24.10.	Rotation Babelsberg	1:0	5.000	Schwarzenberg

* Wiederholungsspiel. Die erste Begegnung am 7. Oktober 1953 (3:0) wurde wegen eines Formfehlers vom Schiedsrichter nicht gewertet.



DRUCKEREI & VERLAG

Ihre Druckerei in Aue/Erzgebirge



Mike Rockstroh

Meisterbetrieb in 3. Generation

Schneeberger Straße 91

08280 Aue

druckerei@rockstroh-aue.de

www.rockstroh-druck-aue.de

0172 3703364

03771 22291

MITARBEITER/IN

**für Buchbinderei
und Druckerei**

Vorkenntnisse erwünscht

gesucht

Bowlingstreet in Aue

- Erlebnisgastronomie
- Bowling und Billard
- Livemusik-Events



Mehr Info unter
www.bowlingstreet.de

Part of → NICKELHÜTTE AUE



Damals war's an einem 24. April

Jahr	Spielklasse	Begegnung	Tor(e) für Aue
Ergebnis	Zuschauer		
24.4.1955	DDR-Oberliga	SC Dynamo Berlin –	
0:0	12.000	SC Wismut Karl-Marx-Stadt	
24.4.1960	FDGB-Pokal	SC Wismut Karl-Marx-Stadt –	Dieter Erler,
2:0	3.000	SG Dynamo Dresden	Rolf Schendel (Eigentor)
24.4.1982*	DDR-Oberliga	BSG Wismut Aue –	Jürgen Escher (2)
2:0	9.000	1. FC Lokomotive Leipzig	
24.4.1993	Oberliga Nordost,	FC Sachsen Leipzig –	
3:0	Staffel Süd; 3.100	FC Erzgebirge Aue	
24.4.1996**	Regionalliga Nordost	FC Erzgebirge Aue –	
0:1	1.000	Tennis Borussia Berlin	
24.4.2010*	3. Liga	SV Wacker Burghausen –	René Klingbeil,
0:2	3.400	FC Erzgebirge Aue	Eric Agyemang
24.4.2016*	3. Liga	FC Erzgebirge Aue –	Pascal Köpke,
2:0	10.000	Chemnitzer FC	Simon Skarlatidis
Heute	2. Bundesliga	FC Erzgebirge Aue – F. C. Hansa Rostock	

Fett und lila gedruckt: von Aue gewonnene Spiele;

Programme und Statistik: Alexander Gerber; * siehe Programmhefte

**** Das ausgefallene Spiel vom 17.02.1996 wurde am 24.04.1996 nachgeholt.**





IM STADION ROLLT DER BALL - BEI UNS ROLLEN DIE BÄNDER



Unser stark wachsendes Familienunternehmen ist führender Hersteller von Industriesteckvorrichtungen und eMobility-Ladelösungen. Der MENNEKES Ladestecker „Typ 2“ ist Standard für E-Fahrzeuge in ganz Europa. Bei uns entstehen leistungsstarke Verbindungen und die Infrastruktur für die Mobilität der Zukunft – durch 1.300 tolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für über 90 Länder. Gestalte mit uns innovative Lösungen „Made in Germany“!

Zur Unterstützung unseres Teams am Standort Sehmatal-Neudorf suchen wir in Vollzeit Fachkräfte für die Produktion (m/w/d)

- Elektrofachkräfte
- Elektromeister für die Montageabteilung Industriesteckvorrichtungen
- Montagefachkräfte
- Mitarbeiter für die Instandhaltung
- Mitarbeiter für die Werkzeugvoreinstellung
- Einrichter für Spritzgießmaschinen

Detaillierte Infos zu den Stellen findest Du unter www.MENNEKES.de/karriere. Hier kannst Du Dich direkt online bewerben. Bitte sende Deine aussagefähigen Unterlagen mit Angabe Deiner Gehaltsvorstellung und Deines frühestmöglichen Eintrittstermins. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Das bieten wir Dir:

- zukunftssicherer Arbeitsplatz
- attraktive Vergütung und Zulagen
- Urlaubsbeihilfe, Weihnachtsgratifikation
- betriebliche Altersvorsorge
- moderner, ergonomischer Arbeitsplatz und Arbeitskleidung
- Programme für Weiterbildung
- betriebliches Gesundheitsmanagement (u.a. Bike-Leasing)
- systematische Einarbeitung und ein wertschätzendes Miteinander



MENNEKES

Elektrotechnik Sachsen GmbH

Jana Reinhold

Mennekes-Straße 1

09465 Sehmatal-Neudorf

Tel.: +49 37342 862 908



Knappe Niederlage in Zehlendorf

U 17, Bundesliga Nord/Nordost, FC Hertha 03 Zehlendorf – FC Erzgebirge Aue 1:0 (0:0), 09.04.2022

Aufstellung FCE: Jannes Hendrik Leptien, Lenny Kaden, Niklas Warkotsch, Tommy Stopp, Moritz Ruprecht, Jason Fliedner (57. Dan Bartholomé),

Toni Wagenknecht, Florian Senf (71. Maurice Wagner), Paul Seidel, Paul Schneider und William Kallenbach (74. Lukas Wilczynski).

Tor: 1:0 Eric Schiffner (76.)

Zuschauer: 105 auf dem Ernst-Reuter-Sportfeld in Berlin.



Klarer Auswärtssieg bei TeBe in Berlin

U 19, Regionalliga Nordost, Tennis Borussia Berlin – FC Erzgebirge Aue 1:3 (0:2), 09.04.2022

Aufstellung FCE: Niclas Ben Edelmann, Pascal Holger Schardt, Marvin Richter, Felix Vogler, Edhem Hujdurović (70. Luc Thomas Elsner), Julien Mehlow (90. Cazimir Buturuga), Felix Hache, Paul Nowack (90. Florian Martin), Finn Hetzsch (83. Paul Kriedemann), Louis Glaser und Franco Schädlich.

Tore: 0:1 Edhem Hujdurović (3.), 0:2 Finn Hetzsch (38.), 0:3 Felix Hache (81.), 1:3 Nikita Pronin (88.).

Zuschauer: 43 in der Hans-Rosenthal-Sportanlage in Berlin, Kunstrasenplatz 2.



Aufnahme links: Franco Schädlich und Paul Nowack (rechts) behaupten einsatzstark den Ball. Das rechte Bild zeigt Luc Thomas Elsner, der seinen Bewachern auf und davon läuft. Oben rechts eine Szene aus der Schlussphase mit den Aue-Junioren Luc Thomas Elsner, Felix Hache und Florian Martin. Fotos: Claudia Hache (3)



METALLBAU MÜLLER GMBH

IDEENREICH & KOMPETENT

- ◆ komplexer Anlagenbau ◆ Schweißfachbetrieb ◆ Wasserstrahlschneiden



Am Gerichtsberg 9
08289 Schneeberg

Tel. 03772 3600-00
Fax 03772 3600-18

info@metallbau-mueller.de
www.metallbau-mueller.de

WIR WÜNSCHEN EINE ERFOLGREICHE SAISON 2021/22!

Mein Erzgebirge.
Meine Veilchen.
Mein Radio.

Annaberg	106.6	Marienberg	103.5
Aue	90.8	Olbernhau	88.1
Bärenstein	107.2	Stollberg	99.2
Flöha	103.3	Zschopau	105.0

Radio
Erzgebirge.
Wir lieben das Erzgebirge!



Jahreshauptversammlung des Fan-Projekts Aue

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 7. Mai 2022 um 15 Uhr in den Räumen des Fan-Projekts in Aue, Bahnhofstraße 37, statt.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes

- Fan-Projekt-Aktivitäten
- Bericht der Revisoren/Entlastung
- Diskussion

Ergänzungen zur Tagesordnung müssen laut Satzung bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.



Buchlesung mit Hans-Ulrich Thomale

Am 6. Mai 2022 findet im Fanprojekt Aue eine Buchlesung mit Hans-Ulrich Thomale statt. „Ulli“ wird dort sein Buch „Ich bin Trainer, kein Diplomat!“ vorstellen. Zudem werden weitere Überraschungsgäste erwartet. Beginn der Veranstaltung an dem Freitagabend ist 19 Uhr. Für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt sein. Der Eintritt ist frei. Das Bild zeigt den Erfolgstrainer rechts Anfang der 1990er-Jahre mit dem unvergessenen Wismut-Torwart Ulrich Ebert (Foto: Burg).



B-Junioren, Bundesliga, Staffel Nord/Nordost

Das letzte Ergebnis:

- Hertha 03 Zehlendorf – FC Erzgebirge Aue 1:0 (mehr zum Spiel auf Seite 29)

Das nächste Spiel:

- 23. April, 13 Uhr: FC Erzgebirge Aue – F. C. Hansa Rostock (Ergebnis nach Redaktionsschluss)



A-Junioren, Regionalliga Nordost

Das letzte Ergebnis:

- Tennis Borussia Berlin – FC Erzgebirge Aue 1:3 (mehr zum Spiel auf Seite 29)

Das nächste Spiel:

- 23. April, 13 Uhr: FC Erzgebirge Aue – SV Babelsberg 03



Frauenfußball, 1. Mannschaft, Landesliga

Das nächste Spiel:

- 24. April, 16 Uhr: Radebeuler BC – FC Erzgebirge Aue



NHA
NICKELHÜTTE AUE
Member of JACOB METAL GROUP

1.300 °C Betriebsklima

Mit 1.300 °C heißen Öfen bringen wir Metalle zum Schmelzen und unsere Auszubildenden und Mitarbeiter auf den brandaktuellen Stand der Technik.

	attraktive Vergütung mit leistungsbhängiger Zulage		bis zu 30 Urlaubstage		Urlaubs- und Weihnachtsgeld nach Betriebszugehörigkeit
	Zukunftssicherung und Altersvorsorge		Mitgliedschaft im Fitnesspark Aue		frische und kostengünstige Verpflegung durch die Betriebskantine

Nickelhütte Aue GmbH, Rudolf-Breitscheid-Str. 65-75, 08280 Aue-Bad Schlema
Tel.: +49 3771 5050, E-Mail: bewerbung@nickelhütte-aue.de, nickelhütte-aue.de





...So intensiv wie das Leben!

www.intensiv-leben.com

intensivLEBEN GmbH
Außerklinisches Beatmungs- und Weaningzentrum
Sellerweg 1d, 09235 Burkhardtsdorf
Tel: 03721/27 47 01-0 Fax: 03721/27 47 01-9 Mail: info@intensiv-leben.com



Personal-Infos aus dem Veilchenlager

Grünes Licht für Clemens Fandrich und Prince Osei Owusu. Beide haben ihre Gelb- beziehungsweise Rot-Sperren abgesessen und sind heute wieder spielberechtigt. Unser Keeper und Kapitän Martin Männel wurde in dieser Woche am linken Knie operiert. Der Eingriff verlief wie geplant und ohne Komplikationen. Im

Veilchen-Kader fehlen darüber hinaus Sascha Härtel (Trainingsverletzung, Rippenbruch) und Ognjen Gnjatić, dessen rechter Fuß seit dem Trainingsspiel gegen Meuselwitz noch immer Beschwerden macht. Krankheitsbedingt steht Omar Sijarić nach wie vor nicht zur Verfügung. Allen Veilchen eine gute und schnelle Besserung!

Mit frischem Wind in den rettenden Hafen



Mit einem Sieg über die Hansa-Kogge könnte das rettende Ufer Relegation wieder in Sichtweite kommen.

Zeichnung: Stephan Buße, Aue-Eichert

Talent Felix Göttlicher verstärkt FCE-Team

Der FC Erzgebirge hat für das neue Spieljahr 2022/2023 seinen ersten Neuzugang vertraglich gebunden. Dabei handelt es sich um den 1,93 Meter großen Abwehrspieler Felix Göttlicher, der bis zum Ende der laufenden Saison noch bei der SpVgg Unterhaching unter Vertrag steht. Der Zwanzigjährige wurde vom Kumpelverein bis Ende Juni 2025 verpflichtet. Der für die 2. Bundesliga und für die 3. Liga geltende Kontrakt enthält zudem eine Option für ein weiteres Jahr. Im Jugendbereich wurde Felix Göttlicher unter anderem beim FC Bayern München und beim FC Augsburg ausgebildet.



sky



Hier schlägt das Herz der Bundesliga



Bundesliga live
& in HD inkl.
Original-Trikot*

Angebot unter: sky.de/fce

*Sky Fußball-Bundesliga: alle Samstagsspiele der Bundesliga sowie alle Spiele der 2. Bundesliga einzeln und in der Konferenz live. Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von mindestens Sky Entertainment + Sky Fußball-Bundesliga + Sky Sport mtl. € 30 zzgl. einmaliger Gebühr i. H. v. € 29. Original-Trikot: Bei Buchung von mindestens Sky Entertainment + Sky Fußball-Bundesliga + Sky Sport erhält jeder Besteller ein Original-Trikot eines Vereins seiner Wahl (Bundesliga, 2. Bundesliga oder LIQUI MOLY Handball-Bundesliga; nur solange Vorrat reicht). Der Erhalt der Original-Trikots ist beschränkt auf die Besteller im Aktionszeitraum, deren Sky Abonnement nicht widerrufen wird. Die Abwicklung erfolgt durch die Firma Sportnex nach Angabe von Größe und Wunschverein ca. 6 Wochen nach Aboabschluss über Zusendung eines Gutscheins (6 Monate gültig). Die Trikots sind vom Umtausch ausgeschlossen. Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 1 Monat zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit gekündigt werden. Das Abonnement verlängert sich ansonsten automatisch jeweils um einen weiteren Monat, wenn es nicht jeweils mit einer Frist von einem Monat zum Ablauf der Laufzeit gekündigt wird. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis: mtl. € 37,50. Soweit noch nicht vorhanden, stellt Sky einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung. Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.05.2022. Stand: Februar 2022. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.





SV Darmstadt 98 – FC Erzgebirge Aue

**2. Bundesliga | Darmstadt | Merck-Stadion am Böllenfalltor |
32. Spieltag | Samstag | 30. April 2022 | Anstoß 20.30 Uhr**

Da derzeit die komplette Haupttribüne neu gebaut wird, bietet das Stadion aktuell nur 14.500 Zuschauern Platz. Der Gästebereich befindet sich in den Blöcken X 1 (Stehplätze) und X 2 (Sitzplätze) auf der neuen Gegengeraden. Seit Anfang 2020 ist die kombinierte Sitz- und Stehtribüne in Betrieb und bietet Raum für 8.600 Besucher. Die Gegentribüne ist in vielerlei Hinsicht ungewöhnlich: Über die komplette Spielfeldlänge bietet sie im Unterrang Stehplätze und im Oberrang Sitzplätze. Die auskragende Dachkonstruktion fächert sich zum Spielfeld auf und verfügt über ein Hauptauflager mit Zug-Druck-Gliedern hinter der Tribüne. So wurde eine eigenständige und dynamische Tribünenkonstruktion mit hohem Wiedererkennungswert geschaffen.

Auf der gegenüberliegenden Seite hatte im Sommer 2020 der Abriss und Neubau der 45 Jahre alten Haupttribüne begonnen. Lilien-Präsident Rüdiger Fritsch bezeichnete den Abriss und Neubau der Haupttribüne als alternativlos. Mittel- und langfristig hätte man keine Betriebserlaubnis mehr erhalten. Am 1. März 2022 fand die Grundsteinlegung statt. Rund 26,7 Millionen Euro soll die neue Haupttribüne kosten. Rund 2.900 Personen haben künftig dort Platz, davon sind 850 bis 900 als Businessplätze gedacht. Auf der Tribüne sind zudem Plätze für Rollstuhlfahrer geplant. Zusätzlich sind 19 Logen vorgesehen. Das Untergeschoss wird mit dem Sportbereich ausgestattet sein, inklusive Um-



Die Verantwortlichen des SV Darmstadt 98 und der hessischen Stadt haben Anfang März 2021 den Grundstein für den Bau der neuen Haupttribüne im Merck-Stadion am Böllenfalltor gelegt. Die Fertigstellung ist für den Beginn der Saison 2022/23 geplant. Foto: merckgroup.com

kleidekabinen und Medienareal. Im Erdgeschoss finden mit Fertigstellung Sponsoren und Werbepartner Platz. Vom zweiten Obergeschoss aus wird die Stadionregie alles Notwendige regeln. **Burg Navi-Adresse:** Darmstadt, Eugen-Kogon-Straße, Gästeparkhaus Lichtwiese für Pkw (P 4). **Aue – Darmstadt:** 408 Kilometer (über A 72, A 9, A 70, B 505, A 3, B 469 und B 26).

Alle Spiele in Darmstadt aus Auer Sicht

Saison	Spielklasse	Datum	Ergebnis	Zuschauer	Aue-Fans
2014/15	2. Bundesliga	Samstag, 13.09.2014	0:2	11.100	420
2017/18	2. Bundesliga	Sonntag, 13.05.2018	0:1	16.950	1.800
2018/19	2. Bundesliga	Sonntag, 19.05.2019	0:1	10.570	860
2019/20	2. Bundesliga	Freitag, 25.10.2019	0:1	14.095	420
2020/21	2. Bundesliga	Samstag, 13.03.2021	1:4	*	

* Das Spiel fand wegen der Corona-Pandemie unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

**HAUPT- & TRIKOTSPONSOR**

AUSRÜSTER

**NICKELHÜTTE AUE**

Member of → JACOB METAL GROUP

GESUNDHEITSPARTNER

plus.aok.de/leistungen



ALWAYS AN IDEA AHEAD

**Turbo für Talente.**
Porsche Jugendförderung.



CO-SPONSOREN

Frank Arnold
Aue

**CO-SPONSOREN****p-u-l-s-o-t-r-o-n-i-c****TRICERA**
energy**Dachsysteme**
DACHDECKER-
MEISTERBETRIEB

Tel.: 0173 / 136 63 • Mail: az-dach@t-online.de

SODECIA**Green Power Management****Freie Presse****Gantner**
instruments**SPONSOREN - WERBEPARTNER****TTM****Zimmer
inSports****DKB**
Deutsche Kreditbank AG**Autoservice
Zwönitz** GmbH**DRUCKEREI & VERLAG
MIKE ROCKSTROH****SLRM**
SCHUL- UND STAHLROHR
MOBEL GMBHFoto-Atelier **LORENZ** Seit 1897
www.fotolorenz.de**Beuthner**
Brandschutzservice
BAVARIA
Fire Fighting Solutions**sonnenhotels**
20 Jahre | Gastfreundschaft**PSS**
PROFESSIONAL
SECURITY
SERVICE
beste-sicherheit.de**FLAME FITNESS****ERZGEBIRGE****BEST BODY**
NUTRITION
break your limits**LEC**
GmbHChristian Müller
TROCKENBAU GMBH**MEDIMAX**
Einfach gut beraten.**B&O****bsw****janssen**
PHARMACEUTICAL COMPANIES
of Johnson & Johnson**Hotel
Am Kurhaus****Blauer Engel**
Hotel und Landhaus am See**BAS**
BAU- & SCHLEIBENBERG
BAU- & SCHLEIBENBERG
www.bas-schleibenberg.de



3M5

ADS Allgemeine Deutsche Steuerberatungsgesellschaft mbH

Agentur Jante & Hoppenz – Sparkassen Versicherung Sachsen

Agentur Kühne & Ludwig – Sparkassen Versicherung Sachsen

AH Design Wohnraum- & Objektausstattung

ait Plan GmbH

allOptik Süß

Alte Schleiferei GbR Hotel & Brauereigasthof

Aluminiumbau und Verwaltungs GmbH Stopp

AMK Alarm-, Melde-, Kontrollsysteme GmbH

Anwaltskanzlei Andreas Baumann

Anwaltskanzlei Förster & Saage GbR

Anwaltskanzlei Pfeifer & Kollegen

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

Architektur- und Ingenieurbüro Ehmer

ARDORIS Dienstleistungs GmbH & Co. KG

ARTIFEX Barthel Sportanlagen GmbH

Arnold, Frank & Gisela, Eigentümergemeinschaft

Arztpraxis Dr. Lenk

Arztpraxis Dipl. med. Lutz Wiegand

Audi Zentrum Chemnitz AG

Auerhammer Metallwerk GmbH

Auto Leonhardt GmbH

Autohaus Goldmann GmbH & Co. KG

Autoservice GmbH Zwönitz

Autoverleih Muhr Ansbach

AZ Dachsysteme GmbH

B&O Gruppe | B&O Bau und Projekte GmbH

Bäckerei & Konditorei Zum Schellenberger

Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG

Baugeschäft Howack GmbH

Baugeschäft Dürigen GmbH

baupro Hoch und Tiefbau GmbH

Bauzentrum Gebr. Roth GmbH & Co. KG

Be-Si-Ko GmbH Erzgebirge

Bergsicherung Schneeberg GmbH & Co. KG

Beuthner Brandschutzservice

Biker-Boarder

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

bk-complexbau GmbH

bluechip Computer AG

Bohemia-Fashion s.r.o. Novy Bor (Tschechien)

Brändl Textil GmbH Geyer

Bremer Planungsgesellschaft mbH

Bretschneider Verpackungen GmbH Eibenstock

BsS Bergsicherung Sachsen GmbH

Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG

Chemnitzer Kurz- und Modewaren GmbH

ComCard GmbH

Commerzbank AG, Filiale Schwarzenberg

Crottendorfer Räucherkerzen GmbH

Curt Bauer GmbH

D-I-E Elektro AG

David Dost Kurier & Kleintransporte

Delling Bau GmbH Claußnitz

DFA Industriemontage GmbH

DFA Personal-Service GmbH

DI Hotel Chemnitz Nr. 30 GmbH & Co KG

Dipl.-med. Gabriele Kohlstedt

Dipl.-Ing. Thomas Münch,
Beratender Ingenieur im Bauwesen

DKB Deutsche Kreditbank AG

DLU Reinigung Horst Clauß

Dr. Bock & Collegen – Rechtsanwälte

Dr.-Ing. Michael Lersow

Dr. med. Sidorf

Dr. med Lutz Wiegand

Dr. Willmar Schwabesche gemeinnützige Heimstättenbetriebsgesellschaft mbH

Druckerei & Verlag Mike Rockstroh

Edeka Smettana

eins energie in Sachsen GmbH & Co.KG

Elektro-Fröhschner

Elektromontagen Aue GmbH EMA

Elektrotechnik Sven Brückl

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock

ELMA GmbH Markersbach – Elektromaschinen- und Anlagenbau

EMG Automobile

EMH Eisen-Metall-Handels-Aufbereitungsgesellschaft mbH, Niederlassung Lugau

Ernst F. Ullmann – Destillation & Likörfabrik

Erzgebirgssparkasse

ESRA GmbH

Fensterwelt Jena

Firma KoDiCe

FHS Ausbau GmbH

Filippov, Semen

Fitnesshotline GmbH

Fitnesspark Aue

Foto-Atelier LORENZ

Frank Bunzel – Heizung, Sanitär, Gas, Solar, Dach

Frank Müller GmbH



Frank Schubert – Freies Versicherungsbüro Aue	Landratsamt Erzgebirgskreis – Landrat
Frömmig & Scheffler GmbH	Lang Logistik GmbH
Funkenerosionstechnik Uwe Tröger	LEC GmbH
Ganter Instruments Environment Solutions GmbH	Leonhardt-Gruppe
GAZIMA GmbH	LF Elektro GmbH
Gehlert Heizungs- & Sanitärtechnik GmbH	LF Service
Gemeinschaftspraxis	LG Baugesellschaft mbH & Co. KG
Dr. med. Gert und Sandra Schröder	Liftgesellschaft Oberwiesenthal mbH
Getränkegroßhandel Pausch	Löffler Küche & Design
Glauchau-Trans Internationale Spedition & Logistik GmbH	LVM Versicherungsagentur André Schult
GM Niveaubau Zwickau GmbH	LVM Versicherungsagentur Ralf Hartung
Green Power Management GmbH	LVM Versicherungsagentur René Weißbach
Grosser Immobilienberatung GmbH	LVM Versicherungsagentur Stefan Kretschmann
Güldi Moden GmbH	LVM Versicherungsagentur Tino Schukat
GWG Gasflaschenwerk Grünhain GmbH	Maler Thomas Müller GmbH
Handelpunkt Schlema	MalerMeisterFachbetrieb Stübner GmbH
Hans-Jürgen Müller GmbH & Co.KG – Mühle	Marmai Fliesen GmbH
Harald Hausmann Elektroinstallation	Maxit Baustoffwerke GmbH
Heidelberger Beton GmbH, Region Nord-Ost	MBR Medical Beauty Research GmbH
Helios Klinikum Aue	McDonalds Restaurants
HKPG Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Niederlassung Aue	Alexander Bahl-Voigt Systemgastronomie e. K. – 2 x Plauen, Hermsdorf, Schleiz, Petersberg, Gera
Höfer, Rolf	McDonalds Restaurants
Holz-Thalhofer GmbH	Klink Gastro GmbH & Co.KG – 2 x Zwickau , Aue , Meerane, Wildenfels
Holzbau Teubner	Meisterbetrieb René Ficker
Honda Michen GmbH	Metallbau Müller GmbH
Hotel Blauer Engel GmbH	Metallservice und Haustechnik, Fa. H.-Peter Klausnitz
HSK Frank Lorenz GmbH	metarec Metallrecycling GmbH
Immofinanz	Michael Gruhle e. K.
Ing.-Büro Energietechnik Dipl.-Ing. Steffen Klug	MKW – Gastronomie- und Handelstechnik Aue
Ingenieurbüro BBS GmbH	Mogatec-Moderne Gartentechnik GmbH
Ingenieurbüro Reißmann	MR Service GmbH & Co. KG
intensivLEBEN GmbH	Müller GbR
ipw Dämmstoffe & Bedachungshandel GmbH & Co. KG	Nachhilfekreis
Jan Altmann e. K. – Das Onlinekaufhaus	Netzwerk Sachsen
Erzgebirgische Volkskunst und Holzspielzeug	Nickelhütte Aue GmbH – Geschäftsführer Energie / NE-Metallhandel
Kanzlei DDHW Denzler Denzler Hoffmann Wojtowicz	Norafin Industries
Karlheinz Leuthäuser, Handel mit Fleisch- und Wurstwaren, Imbiss	Notar Martin Blaudeck
Karsten Baumann GmbH	Notar Torsten Bochmann
Ketzer Zimmerei & Holzbau GmbH	Nothnagel Wertstoffverarbeitung GmbH
KGS Kommunaldienstleistungsgesellschaft Stollberg	office star Grzanna Büro Service GmbH
Kinesiotape Schulungszentrum	Oppel GmbH
Klempner GmbH SHL Großolbersdorf	Orthopädietechnik Mayer & Behnsen GmbH
Küchen anders GmbH	Perfect Therapy Academy – Kinesiotape
Krüger-Taxi, Inhaber Jens Riedel	PHÖNIX-Bau GmbH Aue
	PHÖNIX-Bau GmbH Gera



Physiotherapie Carolin Leopold	Wattana GmbH
Physiotherapie Schleitau	WätaS Wärmetauscher Sachsen GmbH
Planung & Design Jitka Boroczinski	Weck+Poller Holding GmbH
Poller Spedition GmbH	Weichhold GmbH
Praxis Dr. Ulrike Bosch, Fachärztin für Allgemeinmedizin	weitblick wohnbau GmbH
Praxis für Physio- und Schmerztherapie Tilla Winterlich	Werkzeugbau Schädlich
PSS Security	Wernesgrüner Brauerei GmbH
Psychotherapeutische Praxis Dr. Wilfried Kunz	Wieland Advice GmbH
Pulsotronik Anlagentechnik GmbH	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Reisebüro Peter Vulpius	WMS-Werbung
Ronny Engel-Lila Fitness/Lila Cross	Wohnungsbaugesellschaft Bergstadt Schneeberg mbH
Rechtsanwalt Alexander Lindner	Wohnungsgenossenschaft Wismut Aue/Lößnitz eG
Rüdiger Baugesellschaft mbH	Wolfgang Günther & Söhne GmbH & Co. KG
Rudolph GmbH Agrarbau- & Ausrüstungsvertrieb	Wunsch & Rudolph, Textilverarbeitungs- und Vertriebsgesellschaft
RVshop Robert Veith	Zahnarzt Dr. med. Tobias Rockstroh
Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V. (STFI)	Zahnarzt Dr. Meyer
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH	Zettl GmbH
Schneider Erzgebirge Hoch- und Tiefbau GmbH	
Schönherr, Grundmann & Sohn GmbH	
Schröder Holding GmbH	
Schul- und Stahlrohrmöbel GmbH	
Schürer GmbH Metallwarenfabrik	
Schweiker GmbH Grünbach/Vogtland	
Simone Prager - Dipl.- Lehrerin für Hörgeschädigte	
Sobeck, Marco	
Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH	
Stadtwerke Olbernhau GmbH – Geschäftsführer	
Stadtwerke Schneeberg GmbH	
Stephan Hauber	
Strüder Rohr-, Regel- und Messanlagen GmbH	
TAMA Aufzüge GmbH	
Theo Förch GmbH & Co. KG, Niederlassung Zwickau	
Thomas Koch	
Tiefbau Schröder GmbH	
Tischlerei Sebastian Schürer	
Umwelt & Systemtechnik Helmut Schwarz	
UTC – Umformtechnik Crimmitschau GmbH	
Varius Consulting GmbH	
Varius Objektmanagement GmbH	
Verlagsgesellschaft BERGstraße mbH Aue/Chemnitz	
Volksbank Chemnitz eG	
Volksbank Erzgebirge, Zweigniederlassung der Volksbank Chemnitz eG	





21. Spieltag, 4. bis 6. Februar 2022

Heidenheim – Hannover	3:1 (2:1)
Nürnberg – Ingolstadt	0:5 (0:3)
Bremen – Karlsruhe	2:1 (0:0)
Schalke – Regensburg	2:1 (0:1)
Sandhausen – Aue	2:0 (1:0)
St. Pauli – Paderborn	2:2 (2:1)
Kiel – Düsseldorf	1:0 (0:0)
Darmstadt – HSV	0:5 (0:3)
Dresden – Rostock	1:4 (0:4)

23. Spieltag, 18. bis 20. Februar 2022

Schalke 04 – Paderborn	2:0 (1:0)
Dresden – Heidenheim	1:1 (0:0)
Bremen – Ingolstadt	1:1 (0:0)
Kiel – Karlsruhe	0:2 (0:1)
Sandhausen – HSV	1:1 (1:0)
Nürnberg – Regensburg	2:0 (1:0)
Düsseldorf – Aue	3:1 (1:0)
Darmstadt – Rostock	1:1 (1:0)
St. Pauli – Hannover	0:3 (0:1)

25. Spieltag, 3. bis 6. März 2022

Kiel – Paderborn	3:4 (1:1)
Darmstadt – Heidenheim	3:2 (0:1)
Schalke 04 – Rostock	3:4 (2:2)
St. Pauli – Karlsruhe	3:1 (3:0)
Sandhausen – Hannover	3:1 (2:1)
Nürnberg – HSV	2:1 (1:1)
Bremen – Dresden	2:1 (2:1)
Düsseldorf – Ingolstadt	3:0 (2:0)
Aue – Regensburg	1:0 (1:0)

22. Spieltag, 11. bis 13. Februar 2022

Aue – Kiel	2:3 (0:2)
Rostock – Bremen	1:2 (0:0)
HSV – Heidenheim	2:0 (0:0)
Karlsruhe – Nürnberg	4:1 (1:1)
Paderborn – Dresden	0:0 (0:0)
Regensburg – St. Pauli	2:3 (0:2)
Düsseldorf – Schalke 04	2:1 (0:1)
Hannover – Darmstadt	2:2 (1:1)
Ingolstadt – Sandhausen	0:0 (0:0)

24. Spieltag, 25. bis 27. Februar 2022

Paderborn – Aue	3:3 (1:0)
Hannover – Kiel	2:0 (0:0)
Karlsruhe – Schalke 04	1:1 (1:1)
Rostock – Nürnberg	0:2 (0:1)
Ingolstadt – St. Pauli	1:3 (1:2)
Dresden – Darmstadt	0:1 (0:0)
HSV – Bremen	2:3 (0:1)
Heidenheim – Sandhausen	1:1 (1:1)
Regensburg – Düsseldorf	0:0 (0:0)

26. Spieltag, 11. bis 13. März 2022

Darmstadt – Sandhausen	1:1 (1:0)
Rostock – Kiel	3:2 (1:0)
HSV – Aue	4:0 (2:0)
Paderborn – Düsseldorf	1:1 (0:1)
Dresden – St. Pauli	1:1 (1:1)
Heidenheim – Bremen	2:1 (1:0)
Karlsruhe – Regensburg	1:1 (0:1)
Hannover – Nürnberg	0:3 (0:1)
Ingolstadt – Schalke	0:3 (0:0)



Curt Bauer GmbH Aue
Textile Tradition modern
und flexibel

- * Luxuriöse Bett- und Tischwäsche, Plaids und Frottierwaren für Fachhandel und Objektbereich
- * Bekleidungsdamast für Afrika
- * Airliner Textilien
- * Technische Textilien



Fachgeschäft & Werksverkauf: **BAUER HOME** – 08280 Aue, Bahnhofstraße 8, Tel. 03771 500 - 244

Curt Bauer GmbH, Bahnhofstr. 16, 08280 Aue, Tel. 03771 500 - 0, Fax 03771 500 - 270

www.curt-bauer.de • info@curt-bauer.de



27. Spieltag, 18. bis 20. März 2022

St. Pauli – Heidenheim	1:0 (0:0)
Aue – Karlsruhe	0:3 (0:0)
Schalke 04 – Hannover	2:1 (1:0)
Düsseldorf – HSV	1:1 (0:0)
Sandhausen – Rostock	0:1 (0:0)
Bremen – Darmstadt	1:0 (0:0)
Kiel – Ingolstadt	1:0 (1:0)
Nürnberg – Dresden	1:1 (1:1)
Regensburg – Paderborn	1:0 (0:0)

28. Spieltag, 1. bis 3. April 2022

Dresden – Schalke 04	1:2 (0:1)
Ingolstadt – Aue	3:2 (2:0)
HSV – Paderborn	1:2 (0:1)
Darmstadt – Kiel	3:1 (2:0)
Hannover – Regensburg	1:1 (1:1)
Rostock – St. Pauli	1:0 (0:0)
Bremen – Sandhausen	1:1 (0:0)
Karlsruhe – Düsseldorf	2:2 (0:2)
Heidenheim – Nürnberg	3:1 (2:0)

29. Spieltag, 8. bis 10. April 2022

Düsseldorf – Rostock	3:0 (1:0)
Regensburg – Ingolstadt	1:1 (0:1)
Schalke 04 – Heidenheim	3:0 (1:0)
St. Pauli – Bremen	1:1 (1:0)
Aue – Hannover	1:3 (0:2)
Nürnberg – Darmstadt	3:1 (1:0)
Kiel – HSV	1:0 (1:0)
Paderborn – Karlsruhe	2:2 (1:1)
Sandhausen – Dresden	2:1 (1:0)

30. Spieltag, 16. und 17. April 2022

Hannover – Düsseldorf	0:0 (0:0)
Sandhausen – St. Pauli	1:1 (0:1)
Dresden – Kiel	0:0 (0:0)
HSV – Karlsruhe	3:0 (2:0)
Bremen – Nürnberg	1:1 (0:1)
Darmstadt – Schalke 04	2:5 (2:3)
Heidenheim – Aue	0:2 (0:0)
Rostock – Regensburg	1:1 (1:0)
Ingolstadt – Paderborn	0:1 (0:0)

31. Spieltag, 22. bis 24. April 2022

Düsseldorf – Dresden (Freitag, 18.30 Uhr)
Karlsruhe – Ingolstadt (Freitag, 18.30 Uhr)
Schalke 04 – Bremen (Samstag, 13.30 Uhr)
Kiel – Heidenheim (Samstag, 13.30 Uhr)
Regensburg – HSV (Samstag, 13.30 Uhr)
St. Pauli – Darmstadt (Samstag, 20.30 Uhr)
Paderborn – Hannover (Sonntag, 13.30 Uhr)
Nürnberg – Sandhausen (Sonntag, 13.30 Uhr)
Aue – Rostock (Sonntag, 13.30 Uhr)

32. Spieltag, 29. und 30. April 2022

Bremen – Kiel (Freitag, 18.30 Uhr)
Heidenheim – Düsseldorf (Freitag, 18.30 Uhr)
St. Pauli – Nürnberg (Freitag, 18.30 Uhr)
Hannover – Karlsruhe (Freitag, 18.30 Uhr)
Sandhausen – Schalke 04 (Freitag, 18.30 Uhr)
Dresden – Regensburg (Samstag, 13.30 Uhr)
Rostock – Paderborn (Samstag, 13.30 Uhr)
Ingolstadt – HSV (Samstag, 13.30 Uhr)
Darmstadt – Aue (Samstag, 20.30 Uhr)

33. Spieltag, 6. bis 8. Mai 2022

Düsseldorf – Darmstadt (Freitag, 18.30 Uhr)
Paderborn – Sandhausen (Freitag, 18.30 Uhr)
HSV – Hannover (Samstag, 13.30 Uhr)
Regensburg – Heidenheim (Samstag, 13.30 Uhr)
Ingolstadt – Rostock (Samstag, 13.30 Uhr)
Schalke 04 – St. Pauli (Samstag, 20.30 Uhr)
Kiel – Nürnberg (Sonntag, 13.30 Uhr)
Karlsruhe – Dresden (Sonntag, 13.30 Uhr)
Aue – Bremen (Sonntag, 13.30 Uhr)

34. Spieltag, Sonntag, 15. Mai 2022

Bremen – Regensburg (Sonntag, 15.30 Uhr)
Darmstadt – Paderborn (Sonntag, 15.30 Uhr)
Heidenheim – Karlsruhe (Sonntag, 15.30 Uhr)
St. Pauli – Düsseldorf (Sonntag, 15.30 Uhr)
Nürnberg – Schalke 04 (Sonntag, 15.30 Uhr)
Hannover – Ingolstadt (Sonntag, 15.30 Uhr)
Sandhausen – Kiel (Sonntag, 15.30 Uhr)
Dresden – Aue (Sonntag, 15.30 Uhr)
Rostock – HSV (Sonntag, 15.30 Uhr)



2. Bundesliga: Einsätze, Zuschauer, Tore

Name	Spiele	Ausw.	Einw.	Tore	Yellow	Red	Verein	Zuschauerschnitt
John Patrick Strauß	29	5	1	4			FC Schalke 04 (A)	29.700
Martin Männel	27						SV Werder Bremen (A)	24.100
Sören Gonther	26	1		1	4		Hamburger SV	21.300
Anthony Barylla	26	3	1	1	2		1. FC Nürnberg	17.900
Dimitrij Nazarov	26	14	6	3	8		Fortuna Düsseldorf	16.100
Dirk Carlson	25	4	2		5		FC St. Pauli	15.600
Nicolas-Gerrit Kühn	25	15	5	2	4		F.C. Hansa Rostock (N)	14.300
Antonio Jonjić	23	12	6	6	4		Hannover 96	12.700
Clemens Fandrich	22	6	1		5	1	SG Dynamo Dresden (N)	12.300
Sam Schreck	22	8	3		3		Karlsruher SC	10.800
Ben Zolinski	22	16	3	4	6		SV Darmstadt 98	8.900
Jan Hochscheidt	21	4	13	2	2		Holstein Kiel	7.800
S. Messeguem	19	8	2		5	2	1. FC Heidenheim	6.200
Nikola Trujić	17	6	13	3	2		SSV Jahn Regensburg	6.100
Gaëtan Bussmann	16	3	5	1	2		SC Paderborn 07	5.800
Omar Sijarić	16	8	8	1	1		FC Erzgebirge Aue	4.800
Babacar Guèye	14	2	7	2			FC Ingolstadt 04 (N)	4.300
Erik Majetschak	14	1	9				SV Sandhausen	4.200
Tom Baumgart	14	1	13					
Malcolm Cacutuala	10		2		1			
Sascha Härtel	10	1	7	1				
Prince Osei Owusu	9	5	1	2	4	1		
Antonio Mance	8	1	6		1			
Philipp Riese	5	1	4		1			
Jann George	5		5					
Philipp Klewin	3							
Jannis Lang	1							
Florian Ballas								
Ramzi Ferjani								
Ognjen Gnjić								
Felix Hache								
Paul Nowack								
Franco Schädlich								
Tim Kips								

Die Torjäger der 2. Bundesliga

24 Terodde (Schalke 04)

18 Burgstaller (St. Pauli),
Glatzel (HSV)

17 Ducksch (Bremen),
Hofmann (KSC)

16 Verhoek (Rostock)

15 Füllkrug (Bremen),
Tietz (Darmstadt)

14 Michel (Paderborn)

13 Hennings (Düsseldorf),
L. Pfeifer (Darmstadt)

12 Daferner (Dresden)

11 Kyereh (St. Pauli)



2. Bundesliga: Die aktuelle Tabelle

	Verein	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederlagen	Tore	Punkte
1	FC Schalke 04 (A)	30	17	5	8	64:36	56
2	Werder Bremen (A)	30	15	9	6	54:39	54
3	FC St. Pauli	30	15	8	7	55:40	53
4	SV Darmstadt 98	30	15	6	9	59:43	51
5	1. FC Nürnberg	30	14	8	8	45:39	50
6	Hamburger SV	30	12	12	6	54:30	48
7	1. FC Heidenheim 1846	30	13	6	11	37:41	45
8	SC Paderborn 07	30	11	11	8	51:41	44
9	SSV Jahn Regensburg	30	10	9	11	47:42	39
10	Karlsruher SC	30	9	12	9	50:47	39
11	Holstein Kiel	30	10	8	12	38:48	38
12	F. C. Hansa Rostock (N)	30	10	8	12	37:47	38
13	Fortuna Düsseldorf	30	9	10	11	38:36	37
14	Hannover 96	30	9	9	12	29:42	36
15	SV Sandhausen 1916	30	8	11	11	34:47	35
16	SG Dynamo Dresden (N)	30	7	8	15	28:40	29
17	FC Erzgebirge Aue	30	5	7	18	29:61	22
18	FC Ingolstadt 04 (N)	30	4	7	19	26:56	19



31. Spieltag, 22. bis 24. April 2022

Tipp von Carsten Müller

Fortuna Düsseldorf – SG Dynamo Dresden (Freitag, 18.30 Uhr)	– : – (– : –)	2:0
Karlsruher SC – FC Ingolstadt 04 (Freitag, 18.30 Uhr)	– : – (– : –)	3:1
FC Schalke 04 – SV Werder Bremen (Samstag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	2:1
Holstein Kiel – 1. FC Heidenheim (Samstag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	1:0
SSV Jahn Regensburg – Hamburger SV (Samstag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	2:2
FC St. Pauli – SV Darmstadt 98 (Samstag, 20.30 Uhr)	– : – (– : –)	1:1
SC Paderborn 07 – Hannover 96 (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	4:0
1. FC Nürnberg – SV Sandhausen 1916 (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	3:1
FC Erzgebirge Aue – F. C. Hansa Rostock (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	2:0



Saison 2021/22 – Spiele, Aufstellungen,

ST	Datum	Spiel	Erg.	Zuschauer	Torhüter	Abwehr
18	18.12.21	Aue – Nürnberg Sonntag, 13.30 Uhr	1:3	keine	Männel	Strauß (46. Guéye) Barylla Majetschak Carlson
19	15.01.22	St. Pauli – Aue Samstag, 13.30 Uhr	2:2	1.724	Männel	Strauß Gonther Cacutalua Carlson
20	22.01.22	Aue – Schalke 04 Samstag, 20.30 Uhr	0:5	1.000	Männel	Majetschak Gonther Cacutalua Strauß
21	05.02.22	Sandhausen – Aue Samstag, 13.30 Uhr	2:0	3.250	Männel	Strauß Barylla Bussmann Carlson
22	11.02.22	Aue – Kiel Freitag, 18.30 Uhr	2:3	4.800	Männel	Strauß Barylla Gonther Bussmann (46. Zolinski)
23	20.02.22	Düsseldorf – Aue Sonntag, 13.30 Uhr	3:1	10.000	Männel	Strauß Barylla Gonther Bussmann (26. Cacutalua)
24	25.02.22	Paderborn – Aue Freitag, 18.30 Uhr	3:3	3.300	Männel	Strauß Gonther (90.+8 Bussmann) Cacutalua Barylla
25	06.03.22	Aue – Regensburg Sonntag, 13.30 Uhr	1:0	6.300	Klewin	Strauß Gonther Cacutalua Barylla
27	18.03.22	Aue – Karlsruhe Freitag, 18.30 Uhr	0:3	6.600	Klewin	Strauß Gonther Cacutalua Barylla
28	01.04.22	Ingolstadt – Aue Freitag, 18.30 Uhr	3:2	4.200	Männel	Strauß (74. Calson) Gonther Cacutalua Barylla
26	05.04.22	HSV – Aue (verlegt) Dienstag, 18.30 Uhr	4:0	21.900	Männel	Barylla Gonther Majetschak (84. Lang) Carlson
29	09.04.22	Aue – Hannover Samstag, 13.30 Uhr	1:3	6.200	Männel	Strauß (46. Carlson) Gonther Cacutalua Barylla
30	17.04.22	Heidenheim – Aue Sonntag, 13.30 Uhr	0:2	7.800	Klewin	Zolinski (87. Bussmann) Majetschak Cacutalua Carlson
31	24.04.22	Aue – Rostock Sonntag, 13.30 Uhr				
32	30.04.22	Darmstadt – Darmstadt Samstag, 20.30 Uhr				
33	08.05.22	Aue – Bremen Sonntag, 13.30 Uhr				
34	15.05.22	Dresden – Aue Sonntag, 15.30 Uhr				



Auswechselungen, Torschützen & Karten

Mittelfeld	Angriff
Kühn Schreck Messeguem (61. Baumgart) Hochscheidt 1	Nazarov Jonjić 1 (61. Trujić)
Kühn 1 (64. Trujić 1 1; 81. George) Fandrich Hochscheidt Zolinski 1	Owusu (89. Guèye) Jonjić
Kühn (46. Trujić) Fandrich Hochscheidt (74. Schreck) Zolinski 1 (55. Nazarov)	Owusu 1 (74. Härtel) Jonjić
Jonjić (55. Trujić) Fandrich Schreck (72. Hochscheidt) Zolinski 1 (55. Kühn)	Owusu 1 Nazarov
Fandrich 1 (83. Hochscheidt 1) Schreck (71. Kühn 1) Messeguem 1 Carlson	Nazarov 1 (46. Jonjić) Owusu (72. Trujić 1)
Hochscheidt (59. Jonjić) Fandrich Schreck Carlson 1	Kühn Trujić (59. Owusu 1)
Kühn (90.+8 Trujić) Fandrich Schreck (87. Majetschak) Zolinski 1 (72. George)	Nazarov 2 (87. Hochscheidt) Owusu 1
Kühn 1 (71. Trujić, 88. Bussmann) Fandrich Schreck Zolinski (71. George)	Nazarov (79. Hochscheidt) Owusu 1 1 (88. Majetschak)
Kühn (83. Baumgart) Fandrich Schreck (83. Majetschak) Zolinski (69. Hochscheidt 1)	Nazarov (69. Jonjić) Owusu (69. George)
Kühn (74. Messeguem) Fandrich Schreck (82. Hochscheidt) Zolinski 1 (62. Jonjić 1)	Nazarov 1 (62. Trujić) Owusu 1
Strauß 1 (60. Baumgart) Messeguem (60. Fandrich) Schreck (70. Cacutalua) Jonjić	Nazarov Trujić (60. Hochscheidt)
Fandrich 1 Schreck (80. Hochscheidt) Messeguem (46. Nazarov 1) Zolinski (46. Trujić 1 1)	Kühn (73. Baumgart) Jonjić
Kühn (81 Barylla) Schreck Messeguem (81. Hochscheidt) Jonjić (76. Strauß)	Nazarov Trujić (76. George)



Silber **STROM**

präsentiert

die Abteilung Ringen des FC Erzgebirge Aue



29.05.2022

Silberstromers- CrossDeLuxe Erzgebirge!

Gelände um den Filzteich bzw. Strandbad Filzteich
Eine Veranstaltung der TIME for SPORTS – eine Marke der Xenio Marketing GmbH.
Info's unter: www.crossdeluxe-erzgebirge.de



Jetzt anmelden unter: www.crossdeluxe-erzgebirge.de



STADTWERKE
SCHNEEBERG

ERZgas



Stadtwerke Schneeberg GmbH • Joseph-Haydn-Straße 5 • 08289 Schneeberg
03772 - 3502-0 • www.silberstrom.de • kontakt@stw-schneeberg.de



Wir begehen 70 Jahre Ringen in Aue

Geburtstagsfeier der Abteilung am 2. Juli – Junioren-Sachsenmeisterschaften am 14. Mai

Ringen ist eine der ältesten Sportarten der Welt, bereits bei den Olympischen Spielen in der Antike wurde gerungen. Bis 1952 war der Ringkampfsport in Aue fast unbekannt. Ein Mann Namens August Schwab machte die Disziplin in der Wismut-Bergbaustadt jedoch rasch populär. Jetzt, siebzig Jahre später, boomt das Ringen hier.

Mittlerweile 270 Mitglieder zählt die gleichnamige Abteilung des FC Erzgebirge Aue. Davon sind rund 140 Kinder und Jugendliche, die im neuen Ringerleistungszentrum im Auer Stadtteil Bad Schlema trainieren. Benannt ist es nach Lothar Lässig, einem einst erfolgreichen Athleten und Urgestein des Vereins, der heute mit seinem Unternehmen Elektrowerkzeuge Eibenstock GmbH ein Hauptsponsor des Kumpelvereins ist. Björn Schöniger, der siebente Cheftrainer seit Gründung der Abteilung, hält die sportlichen Fäden in der Hand. Zahlreiche nationale und mittlerweile auch internationale Erfolge stehen zu Buche. Schon in der DDR, unter Trainer Herbert Wende, konnten insgesamt 41 (!) DDR-Meistertitel gefeiert werden.



Daran beteiligt waren fünf Abteilungsleiter, oder, wie sie früher genannt wurden, Sektionsleiter. In der Wendezzeit übernahm Lienhard Patzak die Leitung und musste so manche Lücke, ob sportlich oder finanziell, mit Glück und Geschick schließen. Die Abteilung hat sich seit 1990 stetig weiterentwickelt, das belegen zum Beispiel die 14 gesamtdeutschen Meistertitel und die aktuellen internationalen Auftritte der Auer Athleten. Auch im Mannschaftsringen waren und sind die



Das Ringerleistungszentrum wurde Anfang 2021 in Niederschlema offiziell eröffnet und trägt den Namen des Auer Ringer-Urgesteins Lothar Lässig. Foto: FCE-Abteilung Ringen





BERUFSBEKLEIDUNG MIT HERZ
Güldi-Moden: Seit 20 Jahren Sponsor der Veilchen

güldi MODEN

Wir sind zertifizierter Hersteller für:

- medizinische Berufs- und Hygienebekleidung
- Berufsbekleidung für das Hotel und Gaststättenwesen
- Arbeitsbekleidung für Handwerker
- Flachwäsche

Unsere Designer beraten Sie gern!

GÜLDI MODEN GMBH - Pestalozzistraße 25 - 09212 Limbach-Oberfrohna -
 Tel. 03722 71880 - Fax 7188-30 - k.gueldenpfennig@gueldi.de - www.gueldi.de

Dr. Bock & Collegen

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE

Unternehmens- u. Steuerrecht • Familien- u. Arbeitsrecht • Straf- u. Bußgeldrecht • Unfall- u. Verkehrsrecht • Mediation

KANZLEI Aue

08280 Aue, Rosa-Luxemburg-Str. 7
 Telefon: 03771/ 24 65 20
aue@bock-rechtsanwaelte.de

KANZLEI Chemnitz

09112 Chemnitz, Hohe Straße 27
 Telefon: 0371/ 355 93 0
chemnitz@bock-rechtsanwaelte.de

Weitere Kanzleien in **Dresden**, **Mittweida** und **Meerane**. Näheres dazu finden Sie auf unserer Internet-Seite.

www.bock-rechtsanwaelte.de

Anwaltskanzlei // Andreas Baumann

**Andreas Baumann // Lutz Martschink
 Jenny Zabernig // Jeanette Hofmann**

Bußgeld- und Ordnungswidrigkeitsrecht • Strafrecht • Verkehrsrecht
 Familien- und Erbrecht • Miet- und WEG-Recht • Nachbarschaftsrecht
 Arbeits- und Sozialrecht • Zwangsvollstreckungsrecht

Schwarzenberger Straße 13 // 08280 Aue // Telefon: 03771.340010
 Fax: 03771.3400129 // a-baumann@t-online.de // www.rechtsanwalt-baumann.de

**ZWEI GEKREUZTE
 HÄMMER
 ...FINDEST DU AUCH BEI UNS!**

» www.phoenix-bau-aue.de

Phönix Bau
GmbH



Veilchen-Kämpfer immer vorne dabei. Nach fast dreißig Jahren in der ersten oder zweiten Bundesliga steht in diesem Jahr der Gang in die Regionalliga Mitteldeutschland an. Vor allem die hoffentlich hinter uns liegende Pandemie, aber auch die immer teurer werdenden Sportler und Gebühren für die Verbände DRB und UWW machten diesen Schritt mit notwendig. Andererseits will sich die Abteilung noch stärker darauf konzentrieren, den eigenen Nachwuchs so voran zu bringen, um in absehbarer Zeit wieder in Richtung Bundesliga anzugreifen. Zumal der wohlbedachte „Schritt zurück“ auch neue Möglichkeiten bietet. Die Fans und Sportler können sich auf viele Derbys freuen, so sind in der Regionalliga die Mannschaften von Gelenau, Thalheim und Plauen/Pausa vertreten. Das sportliche Niveau liegt definitiv auf Höhe der 2. Bundesliga.

Um den 70. Geburtstag der Abteilung gebührend zu feiern, ist am 2. Juli 2022 im Ringerleistungszentrum ein Tag der offenen Tür geplant. Ab 10 Uhr gibt es ein Schautraining unserer Kids sowie eine Tombola mit einer Saisonkarte für die kommende Regionalligasaison als Hauptpreis. Für Fragen und Antworten stehen an jenem Samstag Sportler der ersten und zweiten Mannschaft sowie alle Verantwortungsträger gerne bereit. Zudem werden viele ehemalige Sportler und Funktionäre im Leistungs-

zentrum „Lothar Lässig“ an der Talstraße 32 in Bad Schlema erwartet. Die Abteilungsleitung mit Uwe Günther an der Spitze ist zurzeit mit den Planungen beschäftigt und verspricht noch die eine oder andere Überraschung an diesem für die Auer Ringer so besonderen Tag.

Doch vorher haben die Erzgebirger in ihrem Jubiläumsjahr noch eine andere Aufgabe zu bewältigen. Am 14. Mai finden in ihrer Wettkampfhalle die Landesmeisterschaften der C-, D- und E-Jugend statt. Erwartet werden über 100 Nachwuchssportler aus ganz Sachsen. Am Abend kommt es zum großen Showdown in der Landesliga Sachsen: Der Meister der Saison 2021/2022 muss nämlich noch ermittelt werden. Die zweite Mannschaft der Auer trifft dabei im Derby auf die Ringer von Eichenkranz Lugau und hofft, am Ende den Pokal in die Luft stemmen zu dürfen.

„Man sieht also, dass unser Jubiläumsjahr mit Höhepunkten gespickt ist“, sagt Uwe Günther. „Auch die kommende Ligasaison wird im Zeichen des runden Geburtstages stehen. Immer wieder sollen kleine oder auch große Dinge geschehen, die uns in diesem Jahr begleiten“, verrät der Abteilungsleiter augenzwinkernd.

Jürgen Becher, Leiter Marketing, Presse und Organisation der FCE-Abteilung Ringen

Der Vorstand der FCE-Abteilung Ringen (von links): Jürgen Becher, Lutz Gerber, Sylvio Mehlhorn, Hans-Ullrich „Tino“ Becher, Uwe Kasel-Klippl, Frank Witscher, Abteilungsleiter Uwe Günther und Cheftrainer Björn Schöniger. Gemeinsam mit den Mitgliedern, Sponsoren und Athleten bereitet er aktuell den Tag der offenen Tür am 2. Juli im Leistungszentrum „Lothar Lässig“ sowie die Sachsenmeisterschaften der C-, D- und E-Jugend am 14. Mai in Aue-Bad Schlema vor. An jenem Samstag kämpft die zweite Mannschaft der Veilchen zudem im Erzgebirgsderby gegen Eichenkranz Lugau um den Landesliga-Meistertitel. Foto: Olaf Seifert





TRAINERTEAM

TOR

ABWEHR

MITTELFELD

MITTELFELD

	Sportdirektor und Cheftrainer Pavel Dotchev 28.09.1965 im Team: 10/2021		Martin Männel 16.03.1988 im Team seit 07/2008		Paul Nowack* 18.06.2003 im Team seit 07/2021		Clemens Fandrich 10.01.1991 im Team seit 07/2016		Felix Hache* 26.07.2003 im Team seit 07/2021
	Co-Trainer Marc Hensel 17.04.1986 im Team seit 07/2019		Philipp Klewin 30.09.1993 im Team seit 07/2020		Malcolm Cacutalua 15.11.1994 im Team seit 07/2017		Jan Hochscheidt 04.10.1987 im Team seit 07/2018		Sam Schreck 29.01.1999 im Team seit 07/2021
	Athletik-Trainer Marco Kämpfe 16.11.1971 im Team seit 09/2021		Tim Kips 01.11.2000 im Team seit 07/2021		Anthony Barylla 01.06.1997 im Team seit 06/2021		Tom Baumgart 12.11.1997 im Team seit 07/2018		Ognjen Gnjatić 16.10.1991 im Team seit 07/2020
	Torwart-Trainer Daniel Haas 01.08.1983 im Team seit 10/2016	ABWEHR			John Patrick Strauß 28.01.1996 im Team seit 07/2017		Antonio Jonjić 02.08.1999 im Team seit 10/2020	ANGRIFF	
TEAMORGANISATION, ZEUGWART			Gaëtan Bussmann 02.02.1991 im Team seit 07/2020		Sören Gonther 15.12.1986 im Team seit 07/2019		Erik Majetschak 01.03.2000 im Team seit 07/2019		Dimitrij Nazarov 04.04.1990 im Team seit 07/2016
	Thomas Romeyke		Dirk Carlson 01.04.1998 im Team seit 07/2021		Sascha Härtel 09.03.1999 im Team seit 07/2017		Jann George 31.07.1992 im Team seit 01/2022		Nicolas-Gerrit Kühn 01.01.2000 im Team seit 07/2021
MEDIZINISCHE ABTEILUNG			Jannis Lang 12.07.2002 im Team seit 01/2022		Ramzi Ferjani 11.04.2001 im Team seit 06/2021		Philipp Riese 12.11.1989 im Team seit 07/2015		Nikola Truić 14.04.1992 im Team seit 09/2021
	Leitender Team-Arzt Torsten Seltmann		Florian Ballas 08.01.1993 im Team seit 07/2020		Soufiane Messeguem 15.02.2001 im Team seit 06/2021		Prince Osei Owusu 07.01.1997 im Team seit 01/2022		Ben Zolinski 03.05.1992 im Team seit 09/2020
	Leiterin Physiotherapie Marie Koch (vom FC Erzgebirge Aue ausgebildete Spieler)		Franco Schädlich* 16.04.2004 im Team seit 07/2021		Omar Sijarić 02.11.2001 im Team seit 06/2021		19		31

* Local Player
(vom FC Erzgebirge Aue ausgebildete Spieler)



Tor

- 1** Markus Kolke
30 Ben Voll

Abwehr

- 2** Timo Becker
16 Ryan Malone
4 Damian Roßbach
7 Nico Neidhart
27 Calogero Rizzato
25 Thomas Meißner
3 Julian Riedel

Mittelfeld

- 14** Svante Ingesson
6 Björn Rother
5 Simon Rhein
10 Haris Duljević
34 Lukas Fröde
21 Nik Omladić
8 Bentley Baxter Bahn
13 Kevin Schumacher

Angriff

- 18** John Verhoek
17 Hanno Behrens
19 Robin Meißner

Cheftrainer

Jens Härtel

Das heutige Spiel
wird geleitet von

Schiedsrichter



Schiedsrichter-Assistenten

4. Offizieller

Zuschauer

Wechsel FC Erzgebirge Aue

- Minute: _____ Nr.: _____ für: _____
 Minute: _____ Nr.: _____ für: _____

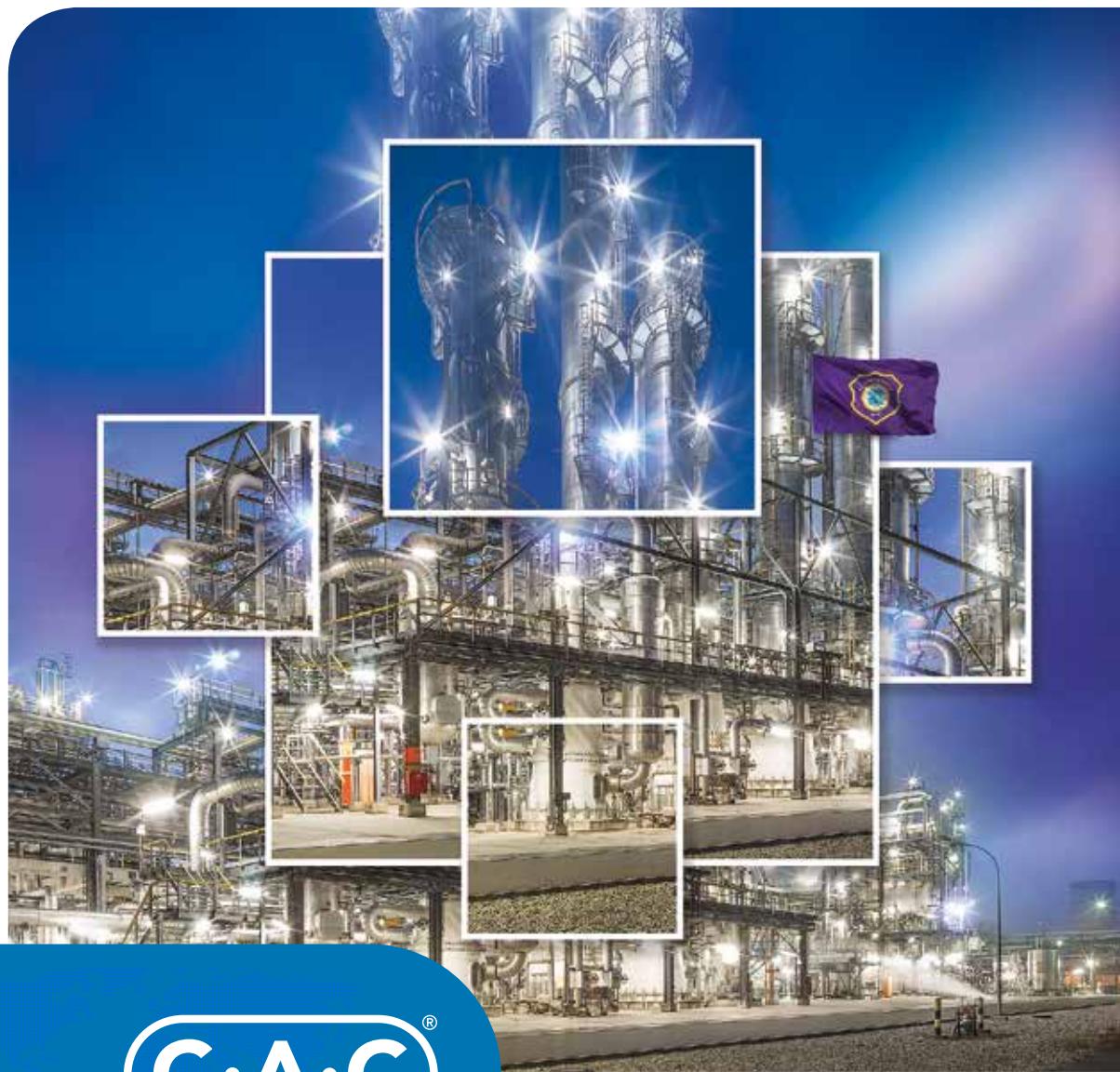
Wechsel F. C. Hansa Rostock

- Minute: _____ Nr.: _____ für: _____
 Minute: _____ Nr.: _____ für: _____

Den Spielball präsentiert heute der FCE-Co-Sponsor

Czerwenka Finanz





ALWAYS AN **IDEA** AHEAD

www.cac-chem.de

Engineering mit Sportgeist.

Nehmen Sie Ihre Zukunft sportlich: Wir fördern den Sport im Geist der Region

und unserer Mitarbeiter. Wachsen Sie mit uns und über sich hinaus. Hier und jetzt.

Frau Luisa Engelmann, Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Tel.: +49 371 6899-388, karriere@cac-chem.de

Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Augustusburger Straße 34 • 09111 Chemnitz

Tel.: +49 371 6899-0 • E-Mail: info@cac-chem.de • www.cac-chem.de

CHEMNITZ | WIESBADEN | KRAKAU | MOSKAU | MINSK | KIEW | ALMATY